### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Straßburger neueste Nachrichten. Bezirksausgabe Süd. 1940-1942 1940

11.10.1940 (No. 84)

# Bezirksausgabe Bezugspreise: Durch unsere örtlichen Vertriebsstellen monatlich 1.90 Reichsmark, zuzügl. 30 Pfennig Trägerlohn, Durch die Post zugestellt monatlich 2.20 Reichsmark, zuzügl. 42 Pfennig Zustellungsgebühren, Anzeigenpreis laut Preisliste Nr. 1. Anzeigenschluss 15 Uhr am Vortag d. Erscheinens, Neueste Nachrichten

AMTLICHE TAGESZEITUNG FÜR DAS DEUTSCHE ELSASS

Jahrgang 1940 / Folge 84

eur

eln

EREI

agel

bedarf

dwerk

räte

ue de

Besitz

sind:

rjäh-

chule

n der

chule

eher tr. 25

ttags

Spie-

rren-

kten-

Steh-

eher.

Strassburg, 11. Oktober 1940

Freitag-Ausgabe

# Wogen deutscher Bomber über London

### Zahlreiche Industriewerke beschädigt - Misserfolg des neuen englischen Evakuierungsplanes Acht Bomben gleichzeitig eingeschlagen - Stärkster Angriff auf Wales - Keine Ruhepause

Luftoperationen gegen England liegen von englischer und neutraler Seite wenig Angaben vor. Die Engländer sind über die Einzelheiten der Angriffe schweigsamer denn je. Die Stockholmer Zeitung »Nya Dagligt Allehanda « schreibt: »Nach allen Zeichen zu urteilen, hat am Donnerstag morgen eine neue grosse Luftoffensive gegen England begongrosse Luftoffensive gegen England begonden Morgenstunden über England herein.«

amtlicher Seite gegen Südengland, MittelLandes, so Südengland, abgeworfen. Weitere Angriffe richteten sich auch gegen
Nordwestengland und Südwales. Die
Brände im Londoner Gebiet wurden rasch
>unter Kontrolle gebracht«. An vielen
Stellen wurden Häuser getroffen und einige
Industriewerke beschädigt.«

Die Evakuierung der englischen Regierung, die schon ein- oder zweimal Bankerott gemacht hat, steckt nach schwedischen
Zeugnissen in vielen Schwierigkeiten. Ein
Londoner Eigenbericht der »Nya Dagligt
Allehanda« stellt fest, dass die obdachlos gewordenen Eastendbewohner ein wahrhaft unnatürliches Leben führen, da sie zweit Drittel des Tages unter der Erde zubringen. Der neutrale Bericht gebraucht den Ausdruck, dass es sich um ein »für andere Völker unvorstellbares Dasein« handele.

Das Londoner Luftfahrtministerium hat

Das Londoner Luftfahrtministerium hat sich endlich entschlossen, bekannt zu ge-

#### Japan feiert Dreierpakt

Massenkundgebung in Tokio

ten die nationalen Verbände Tokios am Donnerstagabend eine Massenkundgebung mit der der Abschluss des Dreierpaktes zwischen Deutschland, Italien und Japan festlich begangen wurde. An der Kundgebung nahmen auch die Botschafter Deutschlands und Itaachten. Einzelne Kampfflugzeuge griffen in liens teil. Es sprachen der bekannte nationale Führer Japans Nakaro, der frühere Bot-schafter in Berlin, Oshima, und der frühere mit Bomben schweren und schwersten Kali-Botschafter Japans in Rom, Hiratori, deren Reden von der Menge begeistert aufgenomReden von der Menge begeistert aufgenomsie mehrere Flugplätze mit Bomben. In St. sieben Jagdflugzeuge. Ein deutsches Flugmen wurde. Am Sonntag finden im Stadion und anderen Sportplätzen Tokios sechs weian denen auch Regierungsvertreter teilneh- zerstören und am Boden stehende Flugzeuge zeug aufgenommen. Die Maschine wird zur-

Ueber die neuesten umfassenden deutschen uftoperationen gegen England liegen von nglischer und neutraler Seite wenig Angaben or. Die Engländer sind über die Einzel- Alarmet wird zicht ausgestellt den deutschen Angriffe gehandelt habe, den nen die englische Hauptstadt seit Beginn des Krieges ausgesetzt war. Die Dauer des trongen auf Lenden im Laufe der Dennessen deutschen Angriffe gehandelt habe, der Stadt. Auch gegen das Mündungsgebiet und den Lauf der Themse richteten sich Vorden vor des Krieges ausgesetzt war. Die Dauer des Stösse deutscher Luftstreitkräfte. Ueber Bemben auf Lenden im Laufe des Dennessen der Dennessen der Stadt. Auch gegen das Mündungsgebiet und des Krieges ausgesetzt war. Die Dauer des Stösse deutscher Luftstreitkräfte. Wogen deutscher Bomber fluteten seit
Morgenstunden über England herein.«

Tallieber Morgenstunden und ein öffentliches Gebäude getroffen wurden. Kurz vor Tagesanbruch hat die Londoner Bevölkerung eine gewaltige Explosion vernommen. Das Luftfahrt-

H. W. Stockholm, 11. Oktober ben, dass es sich bei den deutschen Angrif- litärische Objekte in einer von der engli-

### Zwei englische Flugzeuge vernichtet

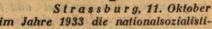
Berlin, 11. Oktober Bei einem Luftkampf, der sich über der Das englische Luftfahrtministerium meldet nach längerem Zögern: Feindliche Flieger richteten in der Nacht zum Donnerstag ihre Angriffe vor allem gegen London und seine Umgebung. Bomben wurden indessen auch in anderen Teilen des Landes, so Südengland, abgeworfen. Weistere Angriffe richteten sich auch gegen London und Seine Umgebung. Bomben wurden indessen auch in anderen Teilen des Landes, so Südengland, abgeworfen. Weistere Angriffe richteten sich auch gegen Keine Luftkampi, der sich und en genen Luftkampi, der sich und en genen Euftkampi, der sich und seine Luftkampi, der sich und seine Luftkampi,

mittelbar anschliessend setzten Nachtangriffe liche Handelsschiffe von insgesamt schwerer Kampfflugzeuge ein, die bis in die BRT. frühen Morgenstunden des 10. Oktober an-Tokio, 10. Oktober dauerten. Schwerste Schäden wurden den Gebieten durch nächtlichen feindlichen Bom-In der bekannten Hibiya-Halle veranstalte- Docks im Themse-Bogen zugefügt. Umfang- benabwurf angerichteter Sachschaden konnte reiche Zerstörungen richteten Bombenexplosionen auch an den Bahn- und Gleisanlagen im Stadtkern an. Während der Nacht waren brannte vollkommen ab. Der Gegner verlor Südengland Hafenanlagen, Truppenlager, den vermisst. sie mehrere Flugplätze mit Bomben. In St. sieben Jagdflugzeuge. Ein deutsches Flug-Eval, Penrhose und St. Merryn gelang es, zeug musste im Kanal notwassern. Der Hallen und Unterkünfte durch Volltreffer zu Flugzeugführer wurde von einem Seenotflugzu vernichten. Im Hafenbecken von Cardiff zeit geborgen.

Dunkelheit rollten ununterbrochen Vergel- Bomben mittschiffs getroffen. Es blieb brentungsangriffe leichter und schwerer Kampf- nend mit starker Schlagseite liegen. Ein Un-In Westdeutschland und in den besetzten

rasch wieder behoben werden. Einige Wohn-

Die britischen Verluste am Donnerstag be-



**Neue Kampfzeit** 

Als im Jahre 1933 die nationalsozialistische Bewegung die Macht im Staate erkämpft hatte und die tiefgehendste, gleichzeitig aber auch die unblutigste Revolution der Geschichte mit der Beseitigung aller Parteien und sonstigen politischen Gruppen (einschliesslich der Harzburger Koalitionspartner) zu einem vorläufigen Abschluss gekommen war, da fiel es uns allen mehr oder weniger schwer, uns innerlich umzustellen auf die völlig neue Art der Arbeit und der Pflichterfüllung im Dienste des Führers. Jahrelang hatten wir uns daran gewöhnt, zegen die inneren Feinde des Volkes und ihre Parteien zu kämpfen; da waren sie plötzlich wie weggeblasen. Ein paar der gehässigsten und gefährlichsten Widersacher der deutschen Erhebung waren zwar für eine Weile dingfest gemacht, Beamte mit einer ausgesprochenen Bonzenkarriere aus wichtigsten Stellen entfernt worden. Aber manch einer, den wir noch ein Jahr zuvor im Tross anderer Parteien mitlaufen sahen, begegnete uns im Spätjahr 1933 schon in der Uniform einer unserer Gliederungen. In den sechs Monaten, da wir uns mit aller Kraft in einen verantwortlichen Arbeitskreis mit positiver Zielstellung eingelebt hatten, war er in die Reihen der SA. oder SS. eingetreten, hatte dort oder an anderer Stelle der Partei durch treue Pflichterfüllung die ersten Beweise dafür erbracht, dass er das Zeug zum Nationalsozialisten in sich hat, und war so ein Kamerad der braunen Front geworden.

Dass die »Alten« diesem schnellen Anwachsen der Bewegung zunächst einmal mit einigen Redenken zusahen, dass sie manchesmal beisammen sassen, um der »schönen Kampfzeits etwas nachzutrauern, und sich gelegentlich auch eine handfeste Gegnerfront zurückwünschten, war nur zu natürlich. Und weil der Führer wusste, was da häuser wurden zerstört, ein Bauerngehöft in den Herzen seiner alten Mitkämpfer vorging, hat er ihnen damals bei mancher Gelegenheit klar gemacht, dass der Kampf der Bewegung mit der Revolution nicht beend e t sei, sondern erst recht begin n e. Schulter an Schulter mit Hunderttausenden neuen Parteigenossen müssten sich jetzt seine ältesten und treuesten Kampfgenossen auch als Träger des Wiederaufbaues bewähren. Dass sie es waren, die mit ihren Opfern dem deutschen Volk einen neuen Weg in die Zukunft gebahnt hätten, könne und dürfe kein Deutscher je vergessen. Den schönsten Lohn für ihren Einsatz aber trügen sie in sich selbst, nämlich das Bewusstsein der erfüllten Pflicht und den Schatz der Erinnerungen an die Kampfzeit.

Auch das Elsass erlebt heute eine nationalsozialistische Revolution. Und wenn kürzlich an dieser Stelle mit Recht davon gesprochen wurde, dass Ereignisse und Vorgänge der Revolution von 1933 in vielen und wesentlichen Zügen nicht verglichen werden können mit dieser heutigen Revolution im Elsass, so sei heute von Begleiterscheinungen am Ende des elsässischen Volkstumskampfes die Rede, die allerdings den Vergleich mit 1933 geradezu heraus-

Auch hier im Elsass geht eine Kampfzeit zu Ende: Die Kampfzeit der elsässischen Heimatbewegung, die nun plötzlich auch keinen organisierten Gegner mehr hat. Ihre Feinde waren der französische Staat und von Verrätern ihres Volkstums geführte Parteigruppen. Der erstere liegt zerschmettert von den Waffen Grossdeutschlands am Boden. Seine parteipolitischen Handlanger haben es entweder vorgezogen, nicht mehr aus Frankreich zurückzukehren, oder man hat ihnen





- Daneben: Englische Arbeiterkinder in primitiven Schutz (Aufnahmen durch Weltbild)

dle Rückkehr dorthin gründlich erleichtert. (Mancher ist auch erst beim Packen.)

Und nun geht es den alten Aktivisten der Heimatbewegung, wie es den alten Nationalsozialisten 1933 gegangen ist: Sie machen sich Sorgen darum, ob auch gründlich genug gesäubert wird. Sie sehen da und dort nun Einen Anschluss suchen an die neue Zeit, der erst von dem Erlebnis dieses Krieges durcheinandergerättelt und -geschüttelt werden musste, um sich seines Deutschlums wieder recht bewusst zu werden. Und sie sagen manchmal vielleicht zueinander: Wie leicht und einfach ist es heute, sich in den Dienst der deutschen Sache zu stellen, wenn man seine Kräfte so gut geschont hat zu einer Zeit, als das noch sehr gefährlich war. Sie News Chronicle« deutet jetzt in aller Offendenken an die langen Jahre ihres eigenen heit die Möglichkeit an, dass der Intelligence Kampfes für das Deutschlum, an ihre Pro-zesse, an ihre schweren Opfer und an die Vertolanna die sie zu erleiden hatten. Sie denken an die Leidenszeit in französischen Gefängnissen, an die schwere Stunde, da die Ermordung ihres Kameraden Dr. Roos zur Gewissheit wurde und manchem von ihnen ein gleiches Schicksal drohte. Und sie fragen sich: Weiss unser Volk, wissen auch die Kameraden aus dem Reich, wieviel Nervenund Lebenskraft verbraucht werden musste,
um das alles mannhaft zu ertragen? Wird es
nicht in den kommenden zwei, drei Jahren
intensinster Aufbangrbeit von neudentschem Tempo vergessen sein?

Es gibt darauf nur eine Antwort: Nie sozialistischen Bewegung je vergessen werden, so wenig wird man dort und hier im Elauss die Schwere des Kampfes der Männer je vergessen, die das Deutschtum in schwerster Zeit und unter schwierigsten Verhält-nissen hochgehalten haben. Was das Reich Verschickung dorthin einem Todesurteil anbelangt, so haben dort die Nationalsoziali- gleich. sten den Volkstumskampf im Elsass immer sehr aufmerksam verfolgt. Insbesondere wir in Baden wussten z. B. auch zwischen den Zeilen der »ELZ« das herauszulesen, was bot für zehn Tage auferlegt. Der Wafd hat in den Zeilen aus begreiflichen Gründen eine derart scharfe Kampfansage der ohnenicht geschrieben werden konnte. Wir wuss-ten, dass Paul Schall und einige Män-spruchslos hingenommen. Er antwortete ten, dass Paul Schall und einige Männer um ihn der Pariser Clique die Wahrheit über das Elsass und über das verlästerte Deutschlland gerne noch viel ungeschminkter gesagt hätten, wenn dies möglich gewesen wäre, ohne die publizistische Arbeit der Heimatbewegung ganz aufs Spiel zu setzen. Wir wussten, dass der französische Druck auf die Aktivisten des elsässischen Volkstumskampfes sich in den letzten Jahren so verstärkt hat, dass die führenden Männer dieser Front des Deutschtums im Elsass es kaum noch wagen konnten, sich einmal mit eigenen Augen ein Bild vom Wiederaufstieg der Nation zu machen, deren Sprache sie redeten und schrieben. Wir kannten die unserer nationalsozialistischen Haltung am nächsten stehenden programmatischen Schriften der Aktivisten um Dr. Roos und von Kamerad Bicklers Jungmannschaft; wir kannten die ebenso kämpferischen »Strassburger Monatshefter von Dr. Spieser. Und wir wussten, dass mit naturnotwendiger Sicherheit in einigen Jahren einmal der Zeitpunkt gekommen sein würde, da sich aus der als Ganzes gesehen - parteipolitisch und weltanschaulich noch so vielfach aufgespal- staffeln machte einen Luftangriff auf Colotenen Heimatbewegung im Elsass die geschlossene, und auch zahlenmässig ausreichende, kämpferische Mannschaft bilden würde, die mit Gewalt dann ebensowenig mehr niedergehalten werden konnte, wie liegenden Schiffe. Konrad Henleins Sudetendeutsche Partei in den Jahren 1937 und 1938. (Sie entstand be- Cheren, Buna, de Camere, Sura und Mai kanntlich aus der kompromisslosen Einigung aller deutschen Parteien in der ehemaligen Tschechoslowakei und konnte des-

Den analogen volksdeutschen Reifeprozess im Elsass hat der von Frankreich und England entfesselte Judenkrieg unierbro cnen oder abgekürzt, wie man will. Der deutsche Sieg über Frankreich hat jedenfalls auch den elsässischen Volkstumskampf siegreich beendet.

Eine neue Kampfzeit hat begonnen. Ihr Ziel heisst: Aufbau der nationalsozialistischen Bewegung im Elsass als Trägerin der Aufgabe, das ganze Volk zu durchdringen mit der Idee des Führers.

Wem es zu verdanken ist, dass vor Inangriffnahme dieser Arbeit nicht noch lung marschierten die Braunhemden-Kolonmehr welscher Schutt aus dem Weg zu räumen war, das weiss man im Reich sehr genau. Und dass das elsässische Volk sich dessen immer genau so bewusst bleiben wird, wie der Tatsache, dass aus seiner Heimat nur dank dem genialen Feldzugsplan Höhepunkt erreichte, als Mussolini hoch des Führers kein Trümmerhaufen wurde, dafür wollen wir in einer guten Kameradschaft des Kampfes gemeinsam sorgen.

Fritz Kaiser.

Deutscher Bürgermeister in Hermannstadt. In Durchführung der mit der deutschen Volksgruppe Rumäniens getroffenen Vereinbarung hat nunmehr die rumänische Regie rung in den beiden siebenbürgischen Städten Hermannstadt und Mediasch deutsche Bürgermeister und in zwei weiteren siebenbürgischen und acht Banater Städten deutsche Vizebürgermeister ernannt.

## "Strafaktion" gegen Rumänien

Blatt die Katze aus dem Sack und gibt da-mit ein wertvolles Zeugnis für die Berechtigung der rumänischen Abwehrmassnahmen:

H. W. Stockholm, 11. Oktober Ueberdies seien die rumänischen Oelfelder Nach den neuesten schwedischen Meldun-gen aus London hält man dort den Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen sich also überlegen, wie am besten Rumänien England und Rumänien für unmittelbar be-vorstehend. Während bisher von engli-heisst es weiter, dass der englische Gesandte scher Seite stets jede Beziehung zu Sabotage-versuchen oder ähnlichen Umtrieben im Auf der anderen Seite müsse man aber Zwei-rumänischen Oelgebiet entrüstet abgestritten fel hegen über die Zweckmässigkeit eines worden ist, lässt jetzt ein grosses Londoner blossen Abbruchs der Beziehungen, wenn dem Bruch keine Strafaktionen folgen könnten. Leider sei damit zu rechnen, dass ein Abbruch der Beziehungen zwar die noch bestehenden Handelskanäle zwischen Rumänien

### Passiver Widerstand der Wafd-Partei?

Kairo-Regierung verhängt Redeverbot für Wafd-Führer.

ägyptische Regierung hat ihre Einwilligung zu äusserst brutalen Bestimmungen gegen alle ägyptischen Staatsbürger gegeben, die gegenwärtige Situation Aegyptens eine Dis lassen. Solche »Verbrecher« werden in Zukunff zu Zwangshaft verurteilt. Da die Konzentrationslager, deren erstes Ende dieser Woche von ungefähr 200 Insassen bezogen wird, in trinkwasserlosen malariaverseuch

Die Parteileitung des Wafd hat in einer öffentlichen Versammlung die Massnahmen scharf kritisiert. Daraufhin wurde allen führenden Männern des Wafd ein Redevervorläufig nur mit einer Drohung: Falls das Redeverbot nicht innerhalb 24 Stunden aufgehoben wird, empfiehlt er allen Parteimitgliedern die Ausübung der passiven Resi-stenz. Was diese Drohung bei der stark anwachsenden Anhängerschaft des Wafd und der an sich schon sehr heiklen Situation in der Nahrungsmittelversorgung Aegyptens bedeuten würde, ist auch den englischen Militärbehörden klar. Offensichtlich ist, auf der ausserordentliche Beunruhigung hervorge-Suche nach einem Ausweg zur Ueber-rufen haben.

L.B. At h e n, 11. Oktober brückung dieses Gegensatzes, der Führer der mals! So wenig im Reich die Opfer an sich zu abfälligen Aeusserungen über die kussion im Abgeordnetenhaus nicht gegut und Blut der Alten Gardes der nationalenglische Militärverwaltung hinreissen statte, das Parlament aber noch in diesem Monat zusammentreten werde

#### Trübe Pläne im Orient Türkisch-englische Gespräche

L. B. Athen, 11. Oktober. Die englisch-türkische Fühlungnahme wegen Syrien, die sogar vom englischen Staatssekretär Butler im Unterhaus einge-standen worden ist, scheint sich neuerdings wieder intensiver zu gestalten. Wie aus Beirut gemeldet wird, hat der Minister-präsident Refik Saydam bei einem kurzen Aufenthalt in Hatay nicht nur den Komman danten der türkischen Streitkräfte im Grenzgebiet, sondern auch einen englischen Generalstabsoffizier, der mit besonderem Auftrag aus Palästina gekommen war, empfangen. Der Engländer sei sofort wieder nach Palästina zurückgekehrt. Die »Fühlungnahme« ist also offenbar von der politischen Sphäre bereits in das Stadium militärischer Beratungen gelangt. Es liegt auf

#### Hafen von Aden bombardiert Der italienische Wehrmachtsbericht

Der italienische Wehrmachtsbericht vom

Donnerstag hat folgenden Wortlaut: In Nordafrika belegten feindliche Flieger Tobruk mit Bomben, wobei es ausser leichtem Sachschaden drei Tote und sechs Verwundete gab. Ein feindliches Flugzeug wurde von der

Marineflak abgeschossen. In Ostafrika überraschten und vertrieben sere Abteilungen feindliche Streitkräfte in Mar Deglo (Kenya). Eine unserer Fliegerbati (südöstlich von Wajir) und beschoss im Tiefflug die feindlichen Lager. Eine weitere Staffel bombardierte die Hafenanlagen und Lagerhäuser von Aden sowie die im Hafen

Feindliche Flieger warfen Bomben auf Edaga, ohne Opfer oder Schaden zu verursachen, während bei einem Luftangriff auf Assab unter den Italienern und Eingeborenen halb später auch ohne Schwierigkeit als zwei Tote und einige Verwundete zu bekla-Ganzes in die NSDAP. überführt wer- gen sind.

#### Die Jugend der Achse in Padua Vorbeimarsch vor dem Duce

Padua, 11. Oktober. Die altehrwürdige Universitätsstadt Padua war am Donnerstag Schauplatz einer grossartigen Kundgebung der Kriegsfreiwil-ligen-Verbände der italienischen Littorio-Jugend vor Mussolini, zu der auch Deutsch-land eine 270 Mann starke Marschgruppe und Besprechungen in diesem Sinne zwider Hitlerjugend und Spanien, Bulgarien, Rumänien und Ungarn Jugendabordnungen entsandt hatten. Kurz nachdem der Duce auf seiner Tribüne erschienen war, ertönte der Badenweilermarsch, und als erste Abteinen der Marschgruppe der HJ. unter brau-sendem Jubel der Bevölkerung in vorbild-licher Haltung an Mussolini vorbei. Ueber-all, wo sie auf ihrem Wege am Paradeplatz vorbeigekommen waren, empfing sie eine Welle ungeheurer Begeisterung, aufgerichtet die jungen siegreichen Kämp-fer des Dritten Reiches auf ihrem Vorbeimarsch begrüsste. Sie stellten sich an seiner Seite in Reih und Glied auf und stimmten oft in die jubelnden Duce Duce-Rufe der Mussolini wandte sich immer wieder lächelnd zu ihnen und erwiderte ihre Ovationen mehrmals mit einem lauten

#### Neues Attentat der Briten Französisches U-Boot versenkt

»Ajax« an der Afrikanischen Küste gesunken ist. Die Einzelheiten darüber lägen noch nicht vor, doch lassen die Umstände auf ein hinterlistiges britisches Attentat gegen die französische Marine schliessen. Das Unterseeboot, so heisst es in der französi-schen Mitteilung, sei seit mehreren Tagen vermisst worden, bis jetzt von englischer Seite sein Untergang gemeldet wurde.

Die ganze Mannschaft habe gerettet werden können und sei in Freetown in Sierra Leone an Land gesetzt worden. Freetown in sierra fahrtszeitung« ausgesprochen. Die Beschlagnahme bezieht sich auf einen Artikel, in dem ist der befestigte britische Kriegshafen an der Oberbefehlshaber der schwedischen Arder afrikanischen Westküste nördlich von mee, General Thörnell, angegriffen wurde. Liberia. Die Internierung der Mannschaft des gesunkenen Unterseebootes in Sierra Leone ist der deutlichste Beweis dafür, dass ein feiger britischer Ueberfall auf das anscheinend allein navigierende französische Unterseeboot vorliegt.

#### Tass weist Lügen zurück Zurückweisung übler Hetzmeldungen

Moskau, 11. Oktober Die Tass-Agentur nahm am Donnerstag scharf gegen üble Hetzmeldungen Stellung, die in provokatorischer Absicht verbreitet worden waren. Die Tass-Erklärung hat folgenden Wortlaut:

»Die ausländische Presse und insbesondere die englische Zeitung »Daily Telegraph and Morning Post«, das Nachrichtenbüro »United Press« und die griechische Zeitung »Vradini« veröffentlichen von Zeit zu Zeit Nachrichten, wonach die Sowjetregierung schen den UdSSR. und Deutschland stattfinden. Die Tass ist ermächtigt, zu erklären, dass alle diese Informationen keineswegs hatte, geriet auf der Rückfahrt unter die Räder des bereits im Anfahren begriffenen inden. Die Tass ist ermächtigt, zu erklären, erfunden sind und zur Kategorie jener Alarmmeldungen gehören, die zum Zwecke der Provokation verbreitet werden«.

#### Kassenräuber zum Tod verurteilt 64jähriger überwältigte Zuchthäusler

w. sch. Hannover, 11. Oktober Vor wenigen Tagen wurde in Schaumburg bei Hessisch-Oldendorf ein Ueberfall Sonderausstellung zu sehen. auf ein Stationsgebäude an der Bahnstrecke Hameln-Rinteln verübt. Der Täter konnte an Ort und Stelle überwältigt werden. Das lerfahrt an den Niederrhein. Als in der Sondergericht Hannover verurteilte ihn Ortschaft raelen eine Verkehrskontrolle zum Tode. In der Nacht zum 29. September überfiel er das Stationsgebäude von Schaumburg, um dort die Stationskasse zu plündern. Der allein anwesende 64jährige Beamte konnte sich aber erfolgreich zur schlagnahmt und bei d Erzeugerversteige-Wehr setzen. Währena er mit der linken rung abgesetzt. O. Sch. Bern, 11. Oktober

Die französische Admiralität gibt bekannt, dass das französische Unterseeboot und alarmierte die Polizei. Hand den Verbrecher in Schach hielt, griff

#### Englische Rohlinge

PK. Am Lys-Kanal, bei St. Venant, sind bei den Kämpfen in den letzten Maitagen die Männer einer Division auf Engländer gestossen. In den erbitterten Kämpfen, die sich in den Niederungen, entlang den Wallhecken, in den Rübenäckern und in den Häusern der zerstörten Stadt entwikkelten, hat eine Vielzahl von englischen Soldaten ihr Leben eingebüsst. Rings um die Stadt liegen sie in Massengräbern, zwischen den Rüben und in kleinen Gärten hängen die flachen braunen Helme auf den Kreuzen. Sorgsam waren auf deutscher, Seite gefallene Kameraden der Erde übergeben, ihre Gräber mit Blumen ge-schmückt. Die gefallenen Engländer jedoch wurden von ihren gefangenen Kameraden wenige Tage nach den Kämpfen zusammengetragen und in Massengräber worfen. Sie gaben sich nicht die Mühe, ihre Namen festzustellen, sie legten sie einfach der Reihe nach in die Gruben, warfen sie zu, nagelten zwei Bretter zusammen und schrieben darauf: »Here repose 65 Tommies deads for the french«. — Sie schrieben diesen Satz auf ein Grabkreuz an einem Wege, von dem sie wussten, dass von vielen Franzosen benutzt werden würde. »...Deads for the french!«

Gefallen für die Franzosen! Das die englischen Soldaten zu erklären. Wenn auf französischen Soldatengräbern stände: Morts pour les Anglais«, dann würde viel-leicht ein trauriges Recht bestehen, dies zu tun. Aber der englische Sergeant, der nach Monaten seiner Gefangennahme bei Dünkirchen kaltschnäuzig erklärt, dass Oran und Dakar durchaus rechtmässige Aktionen der Engländer seien, dieser Serist keine Einzelerscheinung. Dutzend englischer Gefangener, die beauftragt wurden, die Gräber ihrer gefallenen Kameraden zu pflegen, grienten und einer fragte: »Why?« Als einer der Posten ihn darauf aufmerksam machte, dass es die Pflicht der Lebenden sei, der Toten zu gedenken, und sie schrieben doch selbst auf die Kreuze der Weltkriegs-Friedhöfe: »Never fortget« - meinten sie, dies sei

doch kindliche Sentimentalität. Es ist eine Linie: von »Baralong« über »Altmark« und abgeschossenen Seenotflugzeugen bis zu dieser kaltschnäuzigen Verhöhnung eigener Kameraden. Es ist ein Geist, eine Meinung, eine Haltung, die sich hier überall auftut, ein hohnvoller Snobismus, der kein echtes Gefühl männlicher Anständigkeit kennt und schliesslich zu einer völligen Zersetzung wahren Soldatengeistes führt. Denn wie kann der ein guter kämpferischer Soldat sein, der

den Gefallenen nicht achtet? Kriegsberichterstatter Dr. Fischer

#### Kurz gemeldet

Abschiedsfrühstück des japanischen Botschafters in Moskau. Der von Moskau schei-dende japanische Botschafter Togu veranstaltete am Dienstag ein Frühstück, an dem auch der Volkskommissar des Auswärtigen Molotow teilnahm.

Göteborgs Handelszeitung beschlagnahmt. Die schwedische Regierung hat eine neue Beschlagnahme gegen eine der letzten Num-mern der »Göteborgs Handels- und Schiffangegriffen wurde.

Eine Million Auskünfte der Kriegsgefangenenzentrale. Die Kriegsgefangenenzentrale. die unter Aufsicht des Internationalen Roten Kreuzes seit Kriegsbeginn eine segensreiche Tätigkeit ausübt, hat dieser Tage ihre millionste Auskunft abgeschickt. Die Post, die in der Genfer Zentrale einlief, beläuft sich auf 1 100 000 Schreiben.

Banknoten bei Verwandten der Lupescu gefunden. Bei sechs weiteren Verwandten der Jüdin Lupescu wurden Haussuchungen vorgenommen. In dem Hause ihres verstorbenen Vaters fand man in einem zahreichen wertvollen Schmuck und Banknoten im Werte von mehreren Millionen Lei-

Mit 78 Jahren auf dem Nebelhorngipfel. Mit 78 Jahren machte ein zurzeit in Oberstdorf (Al'gau) zur Kur weilender Hofrat aus Berlin eine siebenstündige Fusswanderung auf den Nebelhorngipfel und zurück und wiederholte nach drei Tagen die Tour, über das sogenannie Gleit ins Oytal.

Greisin geriet unter fahrenden Zug. In ichersbeuren (Oberbayern) ereignete sich ein tragischer Unglücksfall. Eine Greisin, die ihren mit dem Motorrad schwer verunglück-Zuges und verunglückte tödlich.

Mit dem Steinbeil erschlager. Bei Barsnark auf Loit (Nordschleswig) wurden jetzt die Spuren ein vor Jahrtausenden begange-nen Mordes aufgedeckt. Man fand dort den Schädel eines Mannes, in dem noch die Reste eines Steinbeils steckten. Dieser inter-essante Fund ist zur Zeit in der Nord-schleswigschen Stadt Apenrade in einer

Schnelles Ende einer Schmugglerfahrt, Ein inerwartet schnelles Ende fand eine Schmugg-Ortschaft raelen eine Verkehrskontrolle durchgeführt wurde, hielt die Polizei auch einen Wagen an, in dem sich etwa drei Zentrer Aepfel und 126 Eier befanden, die de: Wagenbesitzer in der Uedener Gegend geschmuggelt hatte. Die Ware wurde be-

Komm. Verlagsleiter: Emil Munz Komm, Hauptschriftleiter: Fritz Kaiser ind

um

er-

am-

# Das Felsnest Gibraltar

### Englands Einfallspforte ins Mittelmeer Jung-Europa vor den Toren des Empire

Die geopolitische Stellung des Mittelmeeres ist einzigartig auf der Erde. Im Altertum konzentrierte sich hier das Geschehen der Welt, ja, was "sserhalb der Arrainerländer dieses grossen vielzerklüfteten Wasserbeckens lag, stand überhaupt nicht zur Debatte, war Ende der Welt. Mit der Entdeckung der grossen Ozeane und der Seewege nach den fernsten Kontinenten, hervorgerufen durch die Verschiebung der nogen der Seine Hände im Spiel, immer hatte England seine Hände im Spiel, immer bestimmte vorgerufen durch die Verschiebung der politischen Machtfaktoren in die nördlichen pjenseitigen Aussenländer« versickerte trotzdem nicht die grosse Bedeutung des Mittel-meeres und erhielt sich bis auf den heutigen Tag. Sie gewann sogar in der jüngsten Geschichte wieder durch die Oeffnung einer zweiten Pforte, des Suez-Kanals, wodurch diese Meer Hauptstrasse heutigen Verkehrs und Handels wurde.

Immer lagen und liegen die Verbindungs stränge Europas nach dem Orient und Afri-ka, gleichgültig — ob an die Verkehrsmög-lichkeiten alter Zeiten oder heutiger Technik und Gegebenheiten oder auch an eine Zukunftsentwicklung gedacht wird.

Beherrschend in diesem grossen Binnenn.eer zeigt die Karte dem Beschauer die Halbinsel der Apenninen auf. Alle anderen Mittelmeergebiete bleiben hiergegen nur An-rainer, die auf die Dauer nur Bedeutung für einen Teil des Beckens gewinnen und erhalten können. Die uns allen geläufige Geschichte vom Altertum bis zum Verfall des schichte vom Altertum bis zum Verfall des Osm ischen Sultanats bestätig diese These. Selbst Karthago, das sich ebenfalls in den Brennpunkt des Gesamtrumes, also in die Linie Apenninen—Sizilien—Kap Bon gestellt hatte, und von dem es schien, als ob die alleinige Frage: Karthago oder Rom? laute, blieb Episode. Von geopolitischen Gesichtspunkten aus ist dies auch die einzig annung der nordafrikanischen Länder von der Oberhoheit des Osmanischen Sultans der Oberhoheit des Osmanischen Sultans war, je nach den Bedürfnissen englischer Politik.

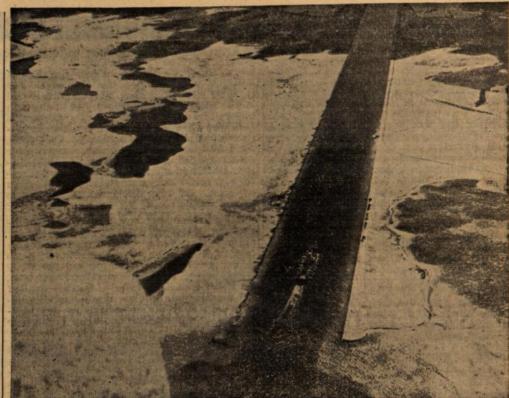
Rritischer Griff nach dem Suezkanal punkten aus ist dies auch die einzig an-gängige, weil naturgemässe Konstellation.

Meerengen von Bedeutung Neben dieser Zentralachse haben noch zwei Punkte des Mittelmeeres eine gesteigerte Ausstrahlungskraft, die bedeutsam für den Ablauf politischer, wirtschaftlicher und militärischer Geschehen sein können. Es sind die Meerengen von Gibraltar und des Bosporus, die Brennpunkte sozusagen der Mittelmeer-Ellipse. (Im Laufe der letzten Jahrzehnte hat sich übrigens der zweite Brennpunkt, der des Bosporus, mehr nach Süden, nach der Linie Port Said-Suez verschoben). Den einen dieser Punkte, Gibraltar, »eroberte« England 1704 im Spanischen Erbfolgekrieg, - d. h. der kaiserlich-deutsche Feldmarschall-Leutnant Prinz Georg von Hessen-Darmstadt drang mit 1800 meist deutschen Truppen im englischen Auftrag in die von den Spaniern schlecht ausgerüstete und verteidigte Festung. Wieder einmal hatten die Engländer andere für sich kämpfen lassen, während sie den Gewinn einsteckten.

Damit kam der damals einzige Zugang von den Weltmeeren ins Mittelmeer in die bri-tischen Hände, die diesen Gewinn auch nicht mehr, trotz wiederholter Versuche Spaniens, ausliessen. Doch bedeutete der Besitz Gibraltars durch England mehr noch als der Besitz einer Schlüsselstellung. Mit 1704 wurde näm-lich eine politisch, militärisch und wirt-schaftlich starke und wohlgeordnete, dabei zielbewusst geführte Macht Teilhaber im mittelländischen Becken, ohne dass hier auch nur eine halbwegs gleichartige Kraft entgegen-stand. Das islamische Reich der Osmanen, bis dato eine Gefahr für ganz Europa, hatte seinen Höhepunkt bereits überschritten und verfiel nach der Belagerung Wiens durch die Janitscharen (1683) immer mehr. Spaniens ging, war mit Ende der Habsburg-Regenten (1700) ebenfalle bereit ebenfalls bereits gebrochen. Italien eine Anzahl kleiner, machtloser Staaten zersplittert. Der einzige Staat von Bedeutung und von Weltrang im Mittelmeer war nur Auch die Ereignisse im Weltkrieg mit den Walther Blachetta.

im ganzen mittellandischen Becken. Was auch in den späteren Jahrzehnten und Jahrhunderten im Mittelmeer geschah, immer hatte England seine Hände im Spiel, immer bestimmte zum Ende England den Ablauf der Geschehnisse. Jede territoriale Aenderung, jede Machtverschiebung in den anliegenden Küstenländern geschah nur mit Einwilligung Englands und wurde rücksichtslos unterhund. Englands und wurde rücksichtslos unterbunden, wenn das berühmte >Gleichgewicht der Kräfte«, das England auch für das Mittelmeer forderte, in Gefahr kam. Von Gibraltar aus, dem Einfallstor, verstärkte England auch jeweilig nach Sachlage der politischen Geschehnisse seine Stellung.

Als Frankreich unter Napoleon intensive Mittelmeerpolitik trieb (Feldzug in Aegyp-ten 1798 und dann die späteren Eroberungen in Italien und Dalmatien) reduzierte die



Englands Hauptschlagader, der Suezkanal

siegreiche englische Flotte hier den Erfolg nierten Apenninischen Halbinsel, da sich der französischen Landheere. Und Malta, nach dem Wiener Kongress (1815) schon die das England im Verfolg dieses Ringens um ersten Anzeichen einer Einigung Italiens abdas Mittelmeer 1800 besetzte und auch nie zeichneten. Von Gibraltar aus über Malta wieder herausgab, riegelte einerseits für die griff auch später England mit Erfolg in die Zukunft selbstständige Versuche Frank- Geschehnisse im Balkan ein, ebenso wie reichs, in die östliche Hälfte des Beckens auch England die Selbstständigkeitsbestreherüberzugreifen ab und beherrschte ande- bungen der nordafrikanischen Länder von

### Britischer Griff nach dem Suezkanal



Symbol des britischen Unter Truppentrans-Strand gesetzter englischer Truppentrans-(Aufnahme Weltbild)

liche Becken, »gewann« 1878 die Insel Cy-pern, okkupierte 1882 das »befreundete« Aegypten, nachdem es schon vorher die Aktienpakete der Kanalgesellschaft erworben

telmeers (also die Italiener auf der Apenninischen Halbinsel, auf Sardinien, auf Sizilien) erstarkte und selbst die Verwaltung seiner Geschicke in die Hand nahm, und zweitens — wenn Spanien endlich aus seinem Todesschlaf erwachte, für das Westhecken ein massgebender Faktor wurde und Wartezeit am Westwall. so die Stellung Gibraltars parallelisierte. Soldaten auf vorgeschobenem Posten die Gleichsam mit Händen und Füssen hat sich langen Monate zu verkürzen. In den leizten deshalb in den letzten Jahrei. England ge- Monaten vor der Westoffensive sind nicht gen das Werden des mussolinischen Italiens weniger als 15 000 Veranstaltungen in einem und das Werden eines itslienischen Impe-riums gesträubt. Aus demselben Grunde tat Monaten im Westen zu tun hatte, traf es auch alles, um Spanien schwach zu halten und entfesselte mit als Hauptanstifter Künstler zur Front brachten, sah kleine den letzten, blutigen spanischen Bürger-krieg. Ein starkes Italien muss folgerichtig Englands Vorherrschaft im Mittelmeer ent-thronen, Malta wertlos machen, England aus seiner Stellung am östlichen Mittelmeer und am zweiten Tor, also aus Vorderasien, aus kleinen Eifeldorf eine Vorführung, einen bunten Nachmittag und hat sich persönlich von der Freude der Soldaten überzeugen ner Ausgangsstellung Gibraltar zurückwer- können. fen. Ein starkes Spanien aber muss ebenso Dänemark und Norwegen richtig auf die Dauer das Festsetzen einer ortsfremden Macht in Gibraltar unmöglich machen.

Wir wissen, dass die Politik Englands in den letzten Jahren nur ein einziger grosser Misserfolg war. Sowohl Italien, wie auch Spanien sind erwacht und kreuzen nicht mehr im englischen Kielwasser, sondern auf eigener, zielstrebiger Fahrt. Die Soldaten Mussolinis haben bereits begonnen, England

### Truppenbetreuung vom Nordkap bis Spanien

Vom Nordkap bis zur spanischen Grenze stehen deutsche Truppen. Sie sind in Polen bis zur russischen Grenze zu treffen. Ungeheure Entfernungen trennen sie von der Heimat. Aber sie haben trotz dieser räumlichen Trennung nicht das Gefühl, verlassen zu sein, Zu ihnen kommen täglich im Rahmen der kulturellen Truppenbetreuung Künstler und Künstlerinnen, die nur für sie spielen.

Am 1. November startete der Reichstheaterzug der DAF. in Posen zum Einsatz im Osten. Tausende von Kilometern auf tiefverschneiten Landstrassen und in unweg-

verschneiten Landstrassen und in unweg-samen Gelände haben die Wagen zurück-Als Lesseps 1869 den Suezkanal fertig-stellte, damit ein zweites Eingangstor zum Mittelmeer öffnete, erweiterte England seine Kraftlinie Gibra tar—Malt- auch ins östgemonie Gross-Britanniens in diesem Raum.
Wie eine Luftblase aber musste in dem selben Augenblick diese scheinbar so starke
Stellung Englands zerplatzen, wenn erstens
— das Volk auf der Zentralachse des Mittelmeers (also die Italiener auf der Appanie daten dankten diesen Männern und Frauen durch ihren jubelnden Beifall, der den Künstlern, wie sie immer wieder versichern, schöner in den Ohren klang als im beque-

15000 monatlich am Westwall

Wartezeit am Westwall. Hier galt es, den

Am 26. Juni war bereits der Reichstheaterzug nach dem Norden unterwegs. Die deutschen Truppen in Dänemark mussten, wie ihre Kameraden in anderen Ge-genden, betreut werden. Mit beispiellosem Erfolge spielte das Berliner Philharmonische Orchester in verschiedenen dänischen Städten. Gleichzeitig wurde der Einsatz der Künstler für Norwegen organisiert. Dort liegen in weiten Entfernungen kleinere Pruppeneinheiten, die nicht von der Welt abgeschlossen sein sollen. Und da die Ostmärker in der Ueberzahl sind, hat man hnen heimatliche Kunst gesandt, und das Jodeln und Zitherspielen mag zunächst fremd über die norwegischen Fjorde geklungen haben.

»Minna von Barnhelm« in Paris Das klassische Soldatenlustspiel Lessings war der rechte Auftakt der Truppenbetreuung in Paris. Inzwischen ist die Betreuung der Truppen im Westen durchorganisiert. In Holland spielen erste Bühnen und Orchester, in Belgiens Städten erklingt jeden Abend deutsche Musik, und deutsche Künstler sind in den Theatern zu finden, in Frankreich die Arbeit, soweit deutsche Truppen zu finden sind. Nicht weniger als 150 Veranstaltungen werden täglich im Westen durchgeführt, eine ansehnliche Zahl, hinter der viel Organisationsarbeit der verantwortlichen Stellen, viel Einsatzbereitschaft deutscher Künstler steckt.

Die Durchfü- ang dieser Truppenbebreuung erfordert einen ausserordentlich gut funktionierend n Apparat. Die Organisation hat hier grosse Aufgaben zu lösen gehabt, sie hat sie lösen können, weil durch die grosse und umfangreiche Friedensarbeit der NS.-Gemeinschaft »Kraft durch Freude« die Voraussetzung dafür geschaffen war. Bisher sind rund 100 000 Sonderveranstaltungen durchgeführt worde, die 30 000 000 Soldaten aller Waffengattungen sahen.





Die »Metallspende« unserer englischen Gegner. Manch schwerer Brocken wandert zum Verschrotten nach Deutschland. Brüsseler Soldatentheater lädt zum Besuch ein. (Aufnahmen PK-Ulrich-Weltbild 1. Presse Ho (Aufnahmen PK-Ulrich-Weltbild 1, Presse Hoffmann 1)

## ..Von London war überhaupt nichts zu sehen

Und die englische Luftabwehr zeigt Ermüdungserscheinungen — Hauptmann Wick zur "Schlacht über England«

Es gehört zu den beliebtesten Requisieten nicht, sondern sie weichen ihm ause. Die der Illusionspropaganda, mit der Churchill Qualität der englischen Flugzeugführer sei nicht nur die Welt, sondern auch das eng- immer mehr zurückgegangen, das könne man lische Volk und sich selbst betrügt, dass nicht nur an der immer geringer werdenden Tag für Tag von der englischen Agitation die Behauptung aufgestellt wird, dass England einerseits den deutschen Fliegern imbeim Auftauchen der deutschen Kampfflieger mer wieder vernichtende Niederlagen beisofort zu türmen. Es sei heute, so meinte diebringe und andererseits den Luftraum über ser in vielen Luftgefechten erprobte Kampfdem eigenen Lande beherrsche. Auch in flieger, schon schwer, zu einem Abschuss zu seiner Rede am Dienstag stiess der englische kommen, da die Engländer eben jedem Ministerpräsident in das gleiche Horn, um in die ganze Welt die abgeleierte Melodie Mit Aperkennung von der Ueberlegenheit der englischen Luftwaffe hinauszuposaunen.

Was aber sagen die deutschen Flieger, die Tag für Tag und Nacht für Nacht England ungehindert Tod und Verderben bringen und damit alles das vergelten, was die Verbrecher an der Themse dem friedlichen deutschen Volk, das fern der Kriegsschauplätze seiner Alltagsarbeit nachgeht, antun, zu diesen Behauptungen?

Hauptmann Wick, einer der Helden dieses Krieges in der Luft, weilte am Mittwoch-abend auf Einladung des Reichspressechefs Dr. Dietrich in einem Kreise deutscher und ausländischer Journalisten, wobei sich die Gelegenheit ergab, neben anderen Proble-men auch das der Frage der Ueberlegenheit mann Wick antwortete auf die Frage, was er zu den englischen Behauptungen sage, kurz und bündig: »Wenn ich meinen Män-nern erzählen würde, dass die Engländer behaupten, sie beherrschten den englischen Luftraum, so würde ein schallendes Geläch ter die Antwort sein«.

Kneifende Tommies

Hauptmann Wick, der eben erst aus der Hand des Führers als vierter deutscher Offizier das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes erhalten hat, führte im Laufe der Unterhaltung eine Reihe von Beweisen für die frevlerische Lügenhaftigkeit der englischen Agitation an. Er erzählte in bescheidenem Ton des kämpfenden Soldaten, aber mit überzeugender Bestimmtheit von den Erlebnissen, die er selbst und seine Kameraden bei den vielen Feindflügen nach England in den letzten Wochen hatte. Er schilderte, wie die englische Gegenwehr in der Luft immer schwächer wurde, wie im-mer deutlicher Anzeichen eines Rückganges in der Luftverteidigung der Insel festzustellen waren und welche Lage die Deutscher vorfanden, wenn sie versuchten, die engli schen Flieger zum Kampf zu stellen.

Wenn wir hinüberkommen«, so sagte er, »kommen die Engländer jetzt immer erst 

#### "Vogel Greif" kehrt zurück 160-Pfund-Kugel 4 Stunden weit

kehren, die damit ein Wahrzeichen zurückerhält, das mit der Geschichte der Westmark unlösbar verbunden ist. 1528, auf Veranlas-sung des Kurfürsten Richard von Greifen-klau mit 17 Fuss Länge und einem Gewicht Kraft in sich haben musste. Er sprach zwei von 300 Zentnern gegossen, weiss die Chro- Stunden. Sein Pult war bedeckt mit Schrifnik hiervon zu berichten, dass der »Vogel ten und Heften, aber er warf keinen Blick Greif« eine Kugel von 160 Pfund mit einer hinein. Frei und kraftvoll sprach er, alle Ladung von 80 Pfund Pulver nicht weniger mitreissend. Er nannte Hunderte von Zahlen, als vier Stunden weit habe schiessen köndie das Schanddiktat von Versailles deut-nen. Als im Jahre 1799 die Franzosen den licher machen mussten, Zahlen, von denen Ehrenbreitstein belagerten und die kurtrier- manchem Zuhörer der Kopf schwirren sche Besatzung nach heldenhaftestem Wider- mochte. Er wusste zu packen mit diesen un-

Berlin, 11. Oktober hoch. Aber sie suchen dabei den Kampf here, so erzählte Hauptmann Wick weiter.

Mit Anerkennung spricht er von den Lei-stungen der alten englischen Kampfflieger, die sich einst den Deutschen als Gegner entgegenstellten. Aber ihre Zahl ist mittlerweile immer geringer geworden und an ihre Stelle seien junge, unerfahrene Flieger getreten, die lieber dem Kampf ausweichen als sich auf ihn einzulassen. So sieht also Churchills Be-hauptung über die Beherrschung des Luft-raumes durch die Engländer im Lichte der Tatsachen aus.

unerhörtes Abfallen in der englischen Luftverteidigung eingesetzt. Wo früher noch ein
Gegner im Kampf zu finden war, da trifft
man heute auf das Ausweichen und auf die
Deutlichkeit erkennen, wie die Dinge in im englischen Luftraum zu erörtern, Haupt- Flucht. »Wir kannten das von den Franzosen Wirklichkeit sind.

Die gingen immer weg. Wir freuten uns dann schon auf die Engländer, weil diese zäher im Widerstand sein sollten. Aber jetzt gehen sie auch schon weg.«

London eine Brandwolke

»Ich habe«, so erzählte Hauptmann Wick, »leider erst am vierten Tage nach dem Be-ginn des grossen Vergeltungsangriffes nach England starten können. Als wir nach London kamen, war von der Stadt überhaupt nichts zu sehen, denn eine dicke schwarze Rauchwolke lag von der Themsemündung an über dem Land und breitete sich über die ganze Hauptstadt aus. Ich versuchte, wenig-stens die Vorstädte Londons zu sehen, konnte aber überhaupt nichts ausmachen, so stark war alles von den Brandwolken eingehüllt. Als dann ein starker Wind diesen Rauch etwas wegdrängte flogen wir gerade in gros-ser Höhe über London hin, aber trotz dieser Höhe bot sich uns ein schauriger Anblick dar. Man sah die Wirkung der deutschen Angriffe in allen Teilen Londons mit aller Deut-lichkeit. In der City und in den übrigen Stadt-Entgegen den Behauptungen Churchills lichkeit. In der City und in den übrigen Stadt-habe gerade in den letzten drei Wochen ein teilen konnten wir die Gerippe der zerstör-

### Offiziere der Minenschiffe ausgezeichne

Vier neue Ritterkreutträger in der Kriegsmarine

bruar 1940 alle Unternehmen unserer Minen- tungen übertreffenden Erfolgen gelöst. tragender Bedeutung waren. — Korvetten-kapitan Thoma, Chef einer Minensuch-zügen.

befehlshaber der Kriegsmarine, Grossadmi-Linie dem Können und dem überragenden ral Dr. h. c. Raeder, das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes: Kapitän zur See Böhmer, Korvettenkapitän Thoma, Korvettenkapitän von Kamptz, Oberleutnant zur See Jenisch. Kapitän zur See Böhmer hat seit Fe-herigen Dauer des Krieges mit alle Erwarbruar 1940 alle Unternehmen unserer Minenschiffe geleitet. Seiner sicheren und energischen Führung ist es zu verdanken, dass die langsamen und kampfschwachen Hilfskriegsschiffe die ihnen gestellten Aufgaben glücklich durchführen konnten, die für die Sicherung der Norwegenaktion von weittragender Bedeutung waren. — Korvettenkapitän Thoma, Chef einer Minensuch-

#### Die erste Führerrede in Wien »Da trat ein Mann ans Rednerpult . . .«

rd. Wien, 11. Okt. Im Oktober 1920 sprach Adolf Hitler zum esten Mal in Wien. Im Restaurant ersten Mal in Gschwandner war damals eine Versamm ung angekündigt, auf der ein »Herr Adolf fj. Koblenz, 11. Okt. Hitlers als Redner angekündigt war. Ein Der »Vogel Greif« wird jetzt aus Paris Teilnehmer dieser Versammlung, auf der Feste »Ehrenbreitstein« heim- der Führer zum erstenmal in Wien sprach, gibt von dem Ereignis folgende Schilde rung: »Der Saal war überfüllt, meist durch überwältigendes Ziel damals wohl niemand, und brachten sie nach Kufstein.

ausser Adolf Hitler, klar sein mochte. Damals scharten sich auch die Ersten bei uns um seine Fahne.

#### 98jähriger gestorben Schleswig-Holsteiner erlebte sechs Kriege

sl. Norderstapel, 11. Oktober starb ein 98jähriger, dessen persönliches Geschick mit 6 Kriegen verknüpft ist. Als Knabe erlebte er den schleswig-holsteinischen Freiheitskampf 1848-50 gegen Dänemark mit. 1864 als junger Mann Preussens Krieg gegen Dänemark, 1866 den preussisch-österreichischen Krieg, 1870-71 nahm er aktiv am deutsch-französischen Krieg grossen von General Hertzog und Dr. Malan In Norderstapel (Schleswig - Holstein)

stand sich freien Abzug erzwang, raubten widerleglichen Beweisen des Vernichtungsdie Franzosen den »Vogel Greif«, der jetzt willens des Gegners und so wurde seine Von Paris seinen Heimweg nach Koblenz Rede auch für Wien ein Anfang, dessen Rettungsstelle Kufstein bargen die Leiche Kundgebungen in allen Teilen der Union ol. aus.



Hoffnung auf General Nebel? Zeichnung: Roha/Dehnen-Verlag 

#### Elsässer SA.-Männer in Schulung Lehrgang in Haigern bei Heilbronn

ggr. Stuttgart, 11. Okt. Die SA.-Gruppe Südwest führte in Haigern bei Heilbronn einen Lehrgang für die SA-Unterführer-Anwärter aus dem Elsass durch, zu dem sich Männer der verschiedenen Berufe aus dem »Elsässischen Heimatbund« gemeldet hatten. Die Elsässer sind zum Teil Berlin, 11. Oktober flottille, ist seit Beginn des Krieges mit sei-Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht verlieh auf Vorschlag des Ober-zahlreichen Erfolge der Flottille sind in erster

#### 115. Geburtstag Ohm Krügers Ein Vorkämpfer südafrikanischer Freiheit

Am 10. Oktober 1825 wurde der burische

der britischen Herrschaft sichern wollten und der von den Briten stets begehrte Goldreichtum Transvaals, bedrohten ständig das Burentum in seiner politischen und wirt-schaftlichen Selbständigkeit. Mit dem Burenkrieg glaubten die Briten in erdrückender Uebermacht und mit unmenschlicher Kriegsführung gegen Frauen und Kinder das Burenvolk unter seinem Präsidenten Ohm Krüger für immer überwältigen zu können. Mit Intrigen und brutalsten Zwangsmassnahmen gelang es den Briten, sowohl 1914 wie auch

sisch-österreichischen Krieg, 1870-71 nahm er aktiv am deutsch-französischen Krieg teil, und wurde bei Gravelotte verwundet. Dem Weltkrieg opferte er drei Söhne und mit stolzer Freude nahm er jetzt an den Siegen des deutschen Volksheeres 1939-40 Anteil.

Im Wilden Kaiser abgestürzt. Am Stripsenjoch (Wilder Kaiser) stürzte ein 29jähriger Tourist tödlich ab. Mitglieder der Alpinen Rettungsstelle Kufstein bargen die Leiche Kundgebungen in allen Teilen der Union

(1. Fortsetzung).

Er wird mich nicht verraten, das weiss ich. Auch in ihm siedet die Ungeduld, der Drang nach unvergiftetem Leben. Auch er entrönne gern den Verwelschern, lieber heute als morgen. Aber ihm ist die Sorge um. eine halbblinde Mutter als Kette ums Bein gebunden.

Leb wohl, Kamerad, gefangener!

So kreischend wie diese Nacht hat sich noch nie eine Tür in den Angeln gedreht. So widerwärtig wie diese Nacht haben noch

nie die Stiegenstufen geknarrt, Hundert Geräusche, hundert Nervenpeiniger liegen da, in den düsteren Gängen versteckt, alle bereit zum Ueberfall.

Sogar das Pfeifen des eigenen Atems hallt

Von den Wänden wider.

Laut, dumpf, wie ein Pochhammer, der niederfällt, bumbert das Herz. Es ist nicht nur zu fühlen, sondern auch zu hören. Es schallt vor dir her und verrät die gewaltschalt.

Bewegung die Mütze aus der Stirne.

Ich sehe, wie der Mann langsam den Kopf nach mir herüberzuschauen.

einem Strauche ziehe ich meine Schuhe an. Drüben, jenseits der Strasse, brennt in einem Hause noch Licht. Es ist das Zimmer

der blonden Jungfer Siebenlippel. Aber was gehen mich in diesem Augenblick sämtliche Villenlichter der Welt und sämtliche blonden Jungfern Siebenlippel an?! Mich zieht an hundert und aber hundert Strängen Nebel strichen von den feuchten Wiesen der Drang in die Freiheit,

Am Spalier steige ich die Mauer hoch. Wohl krachen die Latten unter meinem Ge-

wicht, aber sie halten. Oben, auf der Mauer, laufe ich suchend ein paar Schritte, um den Briefkasten zu finden, der auf der anderen Seite sein muss. Von dort aus habe ich einen bequemeren Absprung.

Es geht besser, als ich gedacht hatte. Un-versehrt lande ich jenseits der Mauer und zahle nichts drauf als einen zerschürften Ellenbogen. Billiger hat wohl noch nie ein Eingesperrter seine Freiheit gewonnen! Doch der Schrecken kommt nach. Denn als ich um die Ecke biege, steht, an die Laterne gelehnt, ein Schutzmann.

Die Mütze hat er in die Stirne geschoben. Vom Schild der Mütze tropft das Flackerlicht

der Laterne wie Wasser herunter.
Ich stutze bei dem unerwarteten Anblick.
Aber, um nicht feig zu erscheinen, trete ich
unwillkürlich lauter und geräuschvoller auf.

wendet, um nach mir herüberzuschauen. Aber noch ehe mich sein Blick erreicht hat, fällt all mein angenommener Mut von mir ab. Ich renne davon wie ein Irrsinniger.

Als ich aufatmend wieder zu mir

Nebel strichen von den feuchten Wiesen

Hatte ich den, so war ich auf dem richtigen Weg nach Mülhausen. Dahin wollte ich; denn ich kannte es als eine grosse und lebhafte Stadt, in der man

Da konnte der Kanal nicht mehr weit sein.

sich, ohne Aufsehen zu erregen, verschlüpfen Dort war ich vor Nachforschungen sicher. Ausserdem wohnten dort Verwandte meiner

Mutter, die, wenn ich sie darum anging, mich für ein paar Tage aufnehmen würden, vielleicht sogar für ein paar Wochen. Weiss Gott, es war der Kanal! Wie ein bleicher Streifen Seidenband, von einem Mädchen im Spiel verloren, lag er da

und führt in die unbekannte Ferne. Meine Füsse marschierten im Takte des

Es war ein gespensterhaftes, beinahe un-wirkliches Wandern.

Fabrikkamine ragten im Dunkel auf. Doch in der Nähe waren es keine Kamine, sondern Pappeln, die unbewegt standen wie hohe eiserne Röhren. Es rührte sich kein Aestlein an ihnen, kein Blatt, trotz dem unbestimm baren Rauschen, das noch immer in der Luft

Die Nebel hatten sich allmählich gelöst aus ihrer wolkischen Verbundenheit und kamen nur noch schwadenweise

Da lag offen die Welt des Himmels da. Ich schaute hinauf zu einem besonders hellen Stern und dachte, das ist jetzt der deine, und ich war froh, als ich sah, dass der Sternenkamerad wirklich mit mir wan-

Blieb ich stehen, stand auch er.

Ging ich vorwärts, ging auch er.
Bog ich links in die Wiesen ein oder rechts, so tat's gewisslich auch mein Stern. Zu dieser Stunde lagen sie in ihrem Schlafsaal, die Gefährten, die ich verlassen

Ein Rauschen war in der Luft, als ob der hatte, Eingekerkerte, die es selbst nicht wis-Wind durch Röhricht ginge. Es roch nach sen, und schnarchten den neuen Tag an. Ja, Mure, Muscheln und Fischen. hatte ich recht getan, und wenn ich dafür auch nichts anderes eintauschte, als den Anblick meines Sterns, das war mir Gewinst genug!

Ein Waldstück tauchte auf wie ein schwarzes Geheimnis. Nun lagen die Schatten der Uferbäume in der ruhigen Fläche des Kanals, schwarz in schwarz, eines Spieglung des andern und doch jedes im andern deutlich erkennbar.

Hie und da strich ein Vogel ab vor mei-nem lauten Schritt. Dumpf drang der weiche Schlag der Flügel durch die Luft.

Atmete ich überhaupt noch? War ich wach lebendig? Oder äffte mich ein Traum? War das alles nur ein Betrug des Bluts? Ein Traumwandern an einem Traumkanal? Und die Lilien, die mittelalterlich geschwer-tet an seinen Borden wuchsen und die verzackten silberzweigigen Weiden nur solche eines Traums?

Alles Denken löste sich in mir. Meine Seele schwamm auf der Woge des Bluts.

Ich wurde müde. Auf einem Stein am Wege schlief ich eine

Da überwältigte mich ein Traum: Ich trat aus mir selber heraus, liess meinen Körper liegen und wanderte fort.
Ringsum war dunkle Nacht. Keine Laterne leuchtete und oben kein Stern; denn

der Himmel war wie mit schwarzen Tüchern verhängt.
Irgendwo wehte ein Wind.

Man spürte ihn nicht, man hörte ihn nur. Er jammerte wie der elektrische Strom in einem Staubsauger.

(Fortsetzung folgt)

Ausgabe der WHW.-Wertscheine

Alle Hilfsbedürftigen, die sich beim Winterhilfswerk angemeldet haben, erhalten ihre Wertscheine, und zwar in den einzelnen

Ortsgruppe Schiltigheim - Süd

12. Oktober, ab 14 Uhr.

Ortsgruppe

Ortsgruppe

(Münchherrenstrasse 19a): Samstag, den

Ortsgruppe Wacken (Auf der Jarsinsel

16): Sonntag, 13. Oktober, von 11-12 Uhr

rtsgruppe Waisenhaus (Polygon-strasse 151): Freitag, 11. Oktober, ab

rtsgruppe Strassburg - Neuhof (Kammerhofweg): Samstag, 12. Oktober,

Ortsgruppe Oberlin (Steinring 46): Samstag, 12. Oktober, 15—17 Uhr.

Ortsgruppe Universität (Restaurant Schadt): Samstag, 12. Oktober, 15-17 Uhr.

Ortsgruppe Königshofen (Römer-strasse 94): Samstag, 12. Oktober, 14—

Ortsgruppe Bahnhof (Kuhngasse 19):

#### Wieder vier Rückwandererzüge

Im Verlauf des Dienstag und Mittwoch kehrten erneut rund 1800 Rückwanderer nach Strassburg zurück. Diese Heimkehrer wurden in vier Zügen befördert und zwar kam Dienstag um 9,18 Uhr ein Zug aus St. seines dringendsten Bedarfs an Spinnstoff-Ciprien mit 565 Strassburger hier an. Am waren für den Zeitraum eines Jahres eine Mittwoch brachten drei Züge insgesamt Kleiderkarten mit 150 Punkten. Kleiderkarten 1249 Personen in die Heimat zurück. Die 24 Personen in die Heimat zurück. Die 25 Personen in die 15 P

#### Verbesserung im Strassenbahnverkehr über Land

Neuregelung betrifft die Linien Strassburg—digen Wirtschaftsamt des Verbrauchers.

Truchtersheim, Strassburg—Westhofen und Strassburg—Oberehnheim—Ottrott.

Selbstverständlich sind bei der Verbrauchers.

Selbstverständlich sind bei der Verbrauchers.

#### Zum zweiten Opfer-Sonntag am 13. Oktober 1940

Winterhilfswerk! Dieses Wort ist auch für uns Elsässer kein leerer Begriff mehr. »Keiner soll hungern und frieren«, dieses Führerwort bei der Eröffnung des ersten Winterhilfswerkes 1933/34 gilt auch für uns. Bereits bei der ersten Eintopfsammlung am kann und bei der Arbeit starker Beanspru-8. September folgten alle Elsässer willig und opferbereit der Aufforderung zur Spende. Diese Sammlung ergab, obwohl noch ein Teil der Bevölkerung fern der Heimat war, einen ansehnlichen Betrag: 31 600 Reichsmark im ansehnlichen Betrag: 31 600 Reichsmark im Kreis Strassburg. Das war unser erster Beitrag zur neuen deutschen Volksgemeinschaft.

Unsere Spende soll unser aller Dank sein an jenen Mann, dem wir die wiedergefundene Heimat verdanken. Uns hat der Führer ge holfen, nun wollen auch wir unsere Pflicht tun, der Führer will, dass wir den Volksgenossen, die vom Schicksal härter betroffen wurden, helfen.

Elsässer! Volksgenosse! Deine Spende am kommenden Opfersonntag sei diesem Rufe würdig: Sie sei ein wirkliches Opferl

### 

#### Zwei Brände

Am 7. Oktober entstand in einem Hause im Schiffmattweg ein Schornsteinbrand, der wurde. Schaden entstand nicht.

Am Abend desselben Tages entstand Feuer

beiter Eugen Frühauf war im Innern des Mann erlitt erhebliche Verletzungen an kurzer zehr wieder dinz ihm wieder zu nähern. Kopf und Armen und musste auf dem schnellsten Weg ins Bürgerspital überführt gleichen Tag nämlich a werden.

#### Nicht identisch

Wir weisen darauf hin, dass der Schreinermeister Karl Stephan, Strassburg, Finknermeister Karl Stephan, Strassburg, Fink-weilerstrasse 13 (Werkstatt St. Marxgasse-18), nicht identisch ist mit dem in un-serem Gerichtsbericht >Aus der Strassbur-ger Strafkammer« vom 5. Oktober genann-ten Schreinermeister Karl Stephan.

# Straßburg Verbrauchsregelung für Spinnstoffe Kleiderkarten, Zusatzkleiderkarten und Bezugscheine werden eingeführt

Züge insgesamt Kleiderkarte mit 150 Punkten. Kleiderkarten ausschliesslich Strassburger Volksgenossen.

endeten 15. Lebensjahr, Mär.ner vom vollendeten 15. Lebensjahr an, sowie Frauen vom vollendeten 15. Lebensjahr an. Für Säuglinge werden besondere Kleiderkarten ausgegeben. Ausserdem erhalten die weiblichen und männ-Der Ueberlandstrassenbahnverkehr erfährt ab 13. Oktober eine merkliche Verbesserung, da von diesem Zeitpunkt ab auf
sämtlichen Linien über die Mittagszeit eine
Hin- und Rückfahrt mehr erfolgt. Diese sonalkarte und der Seifenkarte Deim zustänVerwecklung betrifft die Linien Stressburg.

Selbstverständlich sind bei der Verbrauchs-Strassburg—Oberehnheim—Ottrott. regelung für Spinnstoffwaren insbesondere auch alle Werkschaffenden berücksichtigt worden, die bei ihrer Berufs- und Arbeits-Unser Dank - Unser Opfer ausübung besonderer Verschmutzun und star-kem Verschleiss an Arbeits- und Berufskleidung ausgesetzt sind. Hierfür sind beson-dere Richtlinien für die Ausstellung von Bezugscheinen für Arbeits- und Berufsklei-dung durch die Wirtschaftsämter vorgesehen. Die Anträge auf Erteilung solcher Beklei-dung sind wiederum beim zuständigen Wirtschaftsamt zu beantragen. Hierbei unter scheidet man Arbeitskleidung, die zwar vornehmlich bei der Arbeit getragen wird, aber auch ausserhalb der Arbeit getragen werden

Um eine gerechte und gleichmässige Verdes Berufes getragen werden kann, zum Teil Ortsgruppen zu folgenden Zeiten.

Um eine gerechte und gleichmässige Verdes Berufes getragen werden kann, zum Teil Ortsgruppen zu folgenden Zeiten.

Es können als Arbeits- und Berufskleidung Bezugscheine für den Bezug von Hemden und Schweisskittel für Bergarbeiter, Unterwäsche für Schornsteinfeger, Unterhemden und Unterhosen für Giesserei- und Schmiedearbeiter sowie Strümp.e für Arbeiter in Säurewerken ausgestellt werden. Ferner wird den Körperbehinderten eine zusätzliche Vermit Spinnstoffen zuteil. Die Ausstellung der zusätzlichen Bezugscheine wird vor der Vorlage einer ärztlicher Bescheinigung abhängig gemacht.

So wie der einzelne Verbraucher seinen Bedarf an Spinnstoffwaren mittels der Klei-derkarte und zum Teil auf Bezugschein derkarte und zum Teil auf Bezugschein. decken kann, erfolgt die Versorgung von decken kann, erfolgt die Versorgung von decken kann, erfolgt die Versorgung von graben 6): Samstag, 12. Oktober, 200 zugschein. Kranken-, Heil-, Erziehungs-, 200 zugschein. Kranken-, Heil-, Erziehungs-, 200 zugschein. Straf- und Wohlfahrtsanstalten, Lager, Heime Straf- und Wohlfahrtsanstalten, Lager, Heime Allee 25): Samstag, 12. Oktober, 14-18 Uhr. Allee 25): Samstag, 12. Oktober, 14-18 Uhr. und ähnliche Einrichtungen, in denen Per-sonen gemeinschaftlich untergebracht sind, sowie Kranken- und Entbindungsheime, Betriebe des Gaststätten- und Beherbergungs-gewerbes, Betriebe die ihrer Gefolgschaftsdie Berufsbekleidung unentgeltmitgliedern die Berufsbekleidung unentgelt-lich zur Verfügung stellen, können ihren Belich zur Verfügung stellen, können ihren Bedarf an Spinnstoffwaren mit Bezugscheinen decken. Abgesehen von der Arbeits- und Berufskleidung werden den Betrieben Zusatznähmittelkarten für die Instandsetzung der Arbeits- und Berufskleidung bestimmter Berufsangehöriger wie Bergmänner, Steinbrucharbeiter, Säurearbeiter, Hochofen- und Feuergebeiter ausgegeben.

arbeiter ausgegeben. An Betriebe, die Kriegsgefangene beschäftigen, können für den unumgänglich notwendigen Bedarf an Arbeits- und Berufskleidung Bezugscheine erteilt werden.

Weitere Auskünfte erteilen die Nebenstelle

Jahre später, im Jahre 1682, fand wieder

eine solche Zusammenkunft der Grossplane-

ten statt. Die Türken standen seinerzeit vor

Wien, und der Sonnenkönig Ludwig XIV. von Frankreich nützte die Schwäche des

Reiches aus und raubte mitten im Frieden

Deutsches Reich. Was wird die nächste Be-

übernächste im Jahre 2238?

#### Ortsgruppe Bürgerspital (Börsen-strasse 22): Samstag, 12. Oktober, 15-18 Uhr. Ortsgruppe Kronenburg (Mittelhaus-

bergerstrasse): Freitag, 11. Oktober, von 15-18 Uhr.

Freitag, 11. Oktober, 19-20 Uhr.

#### Muss der Lehrling die durch den Krieg versäumte Lehrzeit nachholen?

Die durch den Krieg versäumte Lehrzeit ist im ureigensten Interesse des Lehrlings grundsätzlich nachzuholen. Es bedarf keines besonderen Beweises, dass gerade in der Nachkriegszeit die Heranbildung tüchtiger Gesellen und konkurrenzfähiger Meister als eines der wichtigsten Mittel zur wirtschaftlichen und sozialen Hebung des Handwer-kerstandes anzusehen ist. Die Grundlage hierfür muss schon in der Lehrzeit gelegt

Indessen gestattet die Handwerkskammer, Lehrmeistern und Eltern, bei Wiederauf-nahme des alten Lehrverhältnisses bezw. anderweitiger Fortsetzung der Lehre, die versäumte Lehrzeitdauer nach Massgabe des Ausbildungsgrades des Lehrlings bis zu 50% abzukürzen.

Bei Wiederaufnahme des alten Lehrverhältnisses werden Lehrmeister und Lehr-meisterinnen gebeten, der Handwerks-kammer Strassburg eine Erklärung bezüglich der Fortsetzung des Lehrverhältnisses und Strassburg. Inzwischen sind wiederum 258 evtl. verlängerter Lehrzeitdauer unverzüg-Jahre vergargen, und die diesmalige Begeglich zuzustellen. Dieser Nachtrag zum Lehr-vertrag ist von den Vertragsparteien in dreinung sieht dieses geraubte Strassburg wieder zurückkehren in ein starkes, mächtiges facher Ausfertigung herzustellen und zu unterschreiben. Die vorgedruckten Formulare gegnung im Jahre 1981 sehen? Oder gar die sind bei der Handwerkskammer Strassburg

In der Folgezeit wird sich Jupiter wieder zu haben. westlich von Saturn entfernen, bis er an Silvester, über 10 Grad von ihm entfernt, wieder zum Stillstand kommt und sich dem Ringplaneten abermals nähert, um ihn am Bei anderweitiger Fortsetzung der Lehre ist ein neuer Lehrvertrag auf die Restlehrzeitdauer abzuschliessen und ein Exemplar nebst Arbeitsbuch, versehen mit den Ein-20. Februar 1941 abermals zu erreichen. Dann aber enteilt er ihm endgültig nach Osten. Die Grosse Konjunktion ist vorüber, und erst in 40 Jahren — in einem verhältnisses vorzulegen. Lehrvertragsnismässig kurzen Zeitabstand — findet sie formulare sind durch die Handwerkswieder statt, um dain erst nach 257 Jahren kammer gegen Voreinsendung des Betrages — 2238 — wieder einzutreten. von 0,15 RM. in Marken zu beziehen.

### Seltenes Himmelsschauspiel

#### 1682 - 1940 - 1981 - Jupiter und Saturn in Konjunktion

ein Doppelstern mit fünf Vollmondbreiten Abstand um 2 Uhr 57 Min. genau übereinander und genau im Süden am Strassburger Sternhimmel. Es sind dies die beiden Planeten Jupiter (der obere hellere) und Senau Strassburger Sternhimmel. Es sind dies die beiden Planeten Jupiter (der obere hellere) und Senau Gerartige Oppositionsbegegnung fand das vorletzte Mal im Jahre 1425 statt. Neun Jahre vorher war Johannes Huss in Konstanz verbrannt worden und immer noch wüteten seine Anhänger, die tsehachi neten Jupiter (der obere hellere) und Sa-turn, die sich nun in diesem Jahre zum zweiten Male begegnen. Eine dritte Begeg-nung folgt im Februar 1941.

Planetenbegegnungen — Konjunktionen — sind an sich keine Seltenheit. Allein in der ersten Hälfte dieses Jahres fanden am Abendhimmel sechs leicht beobachtbare Planetenbegegnungen statt. Am seltensten unter diesen Begegnungen sind die zwischen den beiden grossen Planeten Jupiter und Saturn, die in Abständen von etwa 20 Jahdie Feuerschutzpolizei gelöscht ren stattfinden! Infolge ihrer langsamen Bewegung bleiben dan i die beiden Planeten immer lange beisammen. Besonders ein-Am Abend dessellen Tages entstand Feuer in einer Baubaracke am Verbindungskanal. Es ist auf Fahrlässigkeit zurückzuführen, vermutlich beim Trocknen nasser Kleidungsstücke am überheizten Ofen. Der Brand wurde auf den vorgefundenen Herd beschränkt. Der Schaden beläuft sich auf 2—3000 RM. besonders eindrucksvoll, weil sie aus einer Bei Aufräumungsarbeiten schwer verletzt dreimaligen Begegnung der beiden Planeten bestehen, sondern auch deshalb, weil diese eignete sich gestern morgen ein schwerer Arbeitsunfall. Der in Neuhof wohnhafte Arbeitsunfall. Der in Neuhof wohnhafte Arbeitsunfall. Bewegungsspiel eng beisammen. Immer wie-Gebäudekomplexes beschäftigt, als er von der entfernt sich Jupiter von seinem Nacheinem aus beträchtlicher Höhe herabstürbarn, dem Ringplaneten Saturn, um nach zenden Flaschenzug getroffen wurde. Der kurzer Zeit wieder umzukehren und sich

Dieses Jahr kommen beide Planeten am gleichen Tag, nämlich am 3. November, mit einem Zeitabstand von nur 17 Stunden in Opposition zur Sonne. Die erste Begegnung der beiden fand am 15. August am Morgen-himmel statt. Inzwischen haben sich ihre Aufgangszeiten immer mehr verfrüht, und heute kommt Jupiter schon um 19 Uhr

## Wiedersehensfreude in der Heimat



Aufnahme Amann

Ueber ein Jahr hatte dieser Elsässer richtete im Auftrag des Stadtoberkommisseine Frau, seinen kleinen Jungen nicht ge-sehen. Jetzt ist er zurück aus der Kriegs-gefangenschaft, zurück in der elsässischen Heimat, die heute wieder befreit ist.

Strassburg begrüsst, Renatus Schlegel aufbau der schönen elsässischen Heimat.

sars herzliche Worte an die Heimkehrer und stellte ihnen den gewaltigen Unter-schied zwischen dem heutigen Deutschland und dem »Empfang« von 1918 anschaulich Insgesamt 191 Elsässer wurden gestern vor Augen, indem er alle aufforderte, nun aus der Gefangenschaft entlassen und in mitzuhelfen und mitzuarbeiten am Wieder-

### Wieder 80 Kinder zur Erholung ins Reich Zweite NSV.-Kinderlandverschickung — Diesmal in die Emmendinger Gegend

Wie strahlten die Gesichter der 80 Jungen und Mädel, die an der zweiten Kinder-Landverschickung aus Strassburg am 9. Ok-tober teilnahmen. War es doch für die meisten die erste grössere Eisenbahnfahrt und untergebracht; für sachgemässes Unterbringen der Gepäckstücke sorgten die Begleitpersonen, denen die Kinder bis zu ihrer Ankunft bei den Pflegeeltern anvertraut Hitler, der unserei heranwachsenden Jugend, der Zukunft des Volkes, immer seine besonken vieler Hände und langsam verlässt der dere Fürsorge zuwandte, ebenso wie den ken vieler Hände und langsam verlässt der Zug die Bahnhofshalle. Jetzt erst wischte manche Mutter eine Abschiedsträne aus den Darum Augen.

Diese NSV. - Kinderlandverschickungen werden im Reich regelmässig durchgeführt. Wir Elsässer dürfen nun auch unsere Kinder an diesen Verschickungen teilnehmen lassen, und bestimmt können sie nur fördazu noch ins Reich, in ein neues, ihnen dernd auf das Kind einwirken: gesundheitnoch unbekanntes Land, Die treusorgenden lich, aber auch erzieherisch. Diese Kinder lernen jetzt schon die Volksgemeinschaft noch unbekanntes Land. Die treusorgenden lich, aber auch erzieherisch. Diese Kinder Eltern hatten ihre Lieblinge bis zum Zuge gebracht und die guten Ermahnungen wollten kein Ende nehmen! Endlich waren die unseres elsässischen Volkes mit den Volks-Kinder in den zwei D-Zugwagen II. Klasse genossen aus dem Reich. Sie werden aber untergebracht; für sachgemässes Unterbrin- auch bestimmt mit Dankbarkeit erfüllt sein. gegen den Mann, dem sie diese wundervolle Erholung verdanken, unserem Führer Adolf

Darum, elsässische Eltern, meldet Eure Kinder bei Eurer NSV.-Ortsgruppe.

HEIMAT-UMSCHAU

In Bilwisheim wird im gangen Bann von früh bis spät gearbeit it. Kartoffeln und Rüben, die einen reichen Ertrag ergeben,

ren wollte. Sie hatte das Gemüse auf einem

In St. Ludwig wird am Montag die Trikotage-Fabrik wiedereröffnet. Die Fabrik ist von der Firma J. Schiesser A.-G., Radolf-

zell-Bodensee übernommen worden. Die Be-

legschaft beträgt für den Anfang 30 Mann.

Jugend umgewandelt,

In Markirch wird das bisherige Vereinshaus zum Heim für die Hitler-

In Mommenheim hat Kreisleiter Dr.

Mülhausen rollen gegenwärtig agtäglich vier bis sechs Rückwandererzüge

14 000 Rückwanderer über den Mülhauser Bahnhof ins Elsass zurückgekommen. Der Strom der Heimkehrer dürtte noch etwa vierzehn Tage anhalten, dann werden, bis

auf kleine Ausnahmen, alle nach Südfrank-reich, der Haute-Vienne, der Landes, den Hautes-Pyrénées und der Dordogne ver-

schickten Elsässer in die Heimat zurückge-

In Strassburg sind in diesen Tagen aus Dänemark 615 Läuferschweine eingetrof-

## Schaffenden wird zur Leistungssteigerung geholfen Das Berufserziehungswerk der Deutschen Arbeitsfront beginnt im Elsass mit Lehrgän gen

\*Strassburg, 10. Okt. Das Berufserziehungswerk ist in Deutschland eine jedem Schaffenden bekannte Einrichtung der
Deutschen Arbeiter
Gelegenheit geboten wird, seine beruflichen
Kenntnisse zu erweitern und zu entwickeln.
Das Berufserziehungswerk der Deutschen Arbeitsche Erkenntnisvermittlung wird heit geboten; was der Teilnehmer
am Abend gelernt hat, kann er bereits am
nächslen Tag bei seiner Arbeit einselzen.

Je der Arbeitskamerad wird

\*Strassburg, 10. Okt. Das Berufswickelt worden. Sie wird als Berufslaufbahnberatung bezeichnet und hat den
Zweck, die Zersplitterung oder unorganisches Lernen zu vermeiden. Der Uebungsleiter beratet jeden einzelnen, wie er vorlung wird hier geboten wird, seine beruflichen
Wurde eine Frau aus der Kolonie »Annac
am Abend gelernt hat, kann er bereits am
nächslen Tag bei seiner Arbeit einselzen.

Je der Arbeitskamerad wird

steigerung zu sichern, um ieden in die Lage

Je der Arbeitskamerad wird

Arbeiter zu werden.

Ans diesen Punkten kann geschlossen zu versetzen, seinen Arbeitsplatz in einer hochentwickelten Volkswirtschaft, wie sie Deutschland besitzt, ausfüllen zu können. Die nationalsozialistische Weltanschauung

bekennt sich zum Leistungsprinzip. Sie bewertet den Einzelmenschen nicht nach Familie oder Vermögen, sondern nach seiner nationalsozialistischen Haltung und Leistung für das Volk. Auch die Auffassung von der Arbeit ist anders als in den marxistisch-demokratischen Staaten. Der Nationalsozialismus sieht in der Arbeit nicht Fron oder Fluch, sondern eine Waffe für den Lebens-kampf und setzt sie ein, um den Sieg zu sichern. Volksleben ist vor allem Arbeits-leben. Wenn die höchste Erfüllung und Ent-

begonnen werden kann. Die zunächst vor- Einkäuse und Besorgungen privater Art zu fordernisse. gesehenen Berufserziehungsmassnahmen erstrecken sich auf Berufe der Metallbearbeitung, des Handwerks und des Handels. Tech-KREIS MOLSHEIM nisches Rechnen, Werkstoffkunde, Zeichnen, Messen, Aluminiumbearbeitung und Autogenschweissen, elektrotechnische Lehrgänge, Aluminium im Leitungsbau, Deutsche Kurzschrift, Maschinenschreiben, der neuzeitliche Geschäftsbrief, kaufmännisches Rechnen, Buchführung und Lohnbuchführung, Durch-schreibebuchführung, Einführung in das Steuerwesen, Einführung in das Recht des Kaufmanns sind die Lehrgänge, mit denen angefangen wird. Für den elsässischen Bergbau und für die Zigarrenindustrie sind hetriebliche Berufserziehungsmassnahmen ebenfalls in Angriff genommen.

Die fördernde Berufserziehung für Erwachsene stellt das Bemühen dar, die beruflichen Fähigkeiten und Kräfte nach Abschluss der eigentlichen Lehrzeit zur vollen Entfaltung zu bringen. Oft erst im Mannes-alter zeigt sich bei ihnen nach Jahren der Erprobung und Bewährung der Kern der

Umgebung der Werkstätte, des Laborato- Verkehr zwischen Molsheim und Avolsheim riums und des Büros.

KREIS SCHLETTSTADT

Versamm'ung in St Moritz

Ia. St. Moritz, 11. Okt. Im vollbesetzten
Saale der Wirtschaft F. Meyer fand eine
Versammlung statt. Als Redner der Partei hatte SA.-Führer Franz Tritschler aus Freibürg das Wort ergriffen. Die klaren und sachlichen Erläuterungen über den Aufbau und die Entwicklung des Grossdentschen Reiches, ausgehend von der Glanzzeit der Hohenstaufen bis auf unsere Tage, wurden aufmerkenn vorfolgt. Des weiteren größeren großeren g

aufmerksam verfolgt. Des weiteren erörterte er das Schaffen der NSDAP. Mit den Liedern der Nation fand die gutbesuchte Ver-anstaltung ihren Abschluss

Standesamtliche Nachrichten

nn. Scherweiler. 11. Okt. Geburten:
2. Sept.: Remigius, von Karl Schultz, Bahnangestellter, und von Marie Georgette Klein;
8. Sept.: Marie Theresia, von Alois Schütz, Maurer, und von Margareta Fritz; 29. Sept.: Marie Micheline Agnes, von Gerhard Dubich, Schmied, und von Philippine Frey. — Heiraten: 13. Sept.: Guntzburger Xaver, Fabrikarbeiter, zu Scherweiler, und Wernert Cäcilia, zu Scherweiler. — Sterbefälle: 14. Sept.: Schütz Odilia, 64 Jahre, gewerblos.

Fröhliche Weinlese

nn. Kinzheim, 9. Okt. Nachdem bereits in der letzten Woche und teilweise schon in der vorletzten Woche die früheren Traubensorien abgeherbstet wurden, ist nun seit Beginn dieser Woche die Weinlese in vollem Gange. Das Gesamtergebnis ist ein recht befriedigendes und viele Winzer machen einen recht grossen Herbst. Die kann, denn es gibt gar viele Volksgenossen, Trauben sind völlig ausgereift und sehr mostreich, sodass die Qualität durchschnittlich eine ganz vorzügliche werden wird.

Hört die Elsass-Sendungen des Reichssenders Stuttgart täglich von 17.30 Uhr bis 18 Uhr

beraten

Die einzelnen Lehrgänge sind in Stufen gegliedert und sichern dem Teilnehmer die

Arbeiter zu werden.
Aus diesen Punkten kann geschlossen werden, dass die Deutsche Arbeitsfront mit ihren Berufserziehungswerken etwas vollgegliedert und sichern dem Teilnehmer die kommen Neues geschaffen hat, das dem organische und umfassende Erarbeitung des Wohle des Arbeiters der Stirn und der Faus Lehrstoffes. Auch eine individuelle Beratung dient. Darum: Beteilige Dich am Berufsdes einzelnen Arbeitskameraden ist ent- erziehungswerk der Deutschen Arbeitsfront!

### Kein Missbrauch des gelben Winkels!

Unnötige Autofahrten sind auch im Elsass nicht statthaft

Fluch, sondern eine Waffe für den Lebenskampf und setzt sie ein, um den Sieg zu sichern. Volksleben ist vor allem Arbeitsleben. Wenn die höchste Erfüllung und Entfaltung des Volkslebens angestrebt wird, muss zu allererst das Arbeitsleben in die mögliche Höchstform gebracht werden.

Die ersten Massnahmen

Der Chef der Zivilverwaltung im Elsass hat dem Gauobmann der Deutschen Arbeitsfront, Gauamtsleiter Dr. Roth, den Auftragerteilt, dafür zu sorgen, dass das Berufsfertilt, dafür zu sorgen, dass das Berufserziehungswerk auch im Elsass möglichst schnell aufgebaut und in Gang gesetzt wird. schnell aufgebaut und in Gang gesetzt wird. Die Vorbereitungen sind soweit gediehen, dass bereits an vielen Plätzen unseres Gebietes in allernächster Zeit mit Lehrgängen bietes biet

Versammlungen im Kreise Molsheim wl. Molsheim, 10. Okt. Im Rahmen der grossen Versammlungswelle des >Elsässischen Hilfsdienstes finden am Samstag und Sonntag im Kreis Molsheim nach-

stehende Versammlungen statt: Samstag, den 12. Oktober:

in Still, Redner: Nickles; und in Balbronn, Redner: Struber. Sonntag, den 13. Oktober: in Lützelhausen, Redner Nickles; in Altdorf, Redner Struber;

in Börsch, Redner Nickles; in Avolsheim, Redner Struber. Die Versammlungen in Lützelhausen und Altdorf beginnen um 15 Uhr, alle übrigen

Die Abfahrtszeiten der Züge

wl. Molsheim, 10. Okt. Die Einlegung mehrerer neuer Züge auf verschiedenen Erprobung und Bewährung der Kern der Fähigkeiten und Begabungen. Von solchen Erwägungen ausgehend, muss sich die Berufserziehuhng für Erwachsene zwangsläufig und folgerichtig ausserhalb der Atmosphäre von Schule und Theorie vollziehen.

En g s t e B i n d u n g m i t d e r P r a x i s (durchgehend), 6,57, 9,25 (durchgehend), 9,38, 13,23 (durchgehend) 13,33 19,13 (durchgehend) 19,20. Richtung S a a l: In den Berufserziehungswerken findet der berufstätige Erwachsene die Atmosphäre, in der er gewohnt ist, sich zu bewegen und zu handeln. Nicht die für ihn bereits untergegangene Welt der Schule und des Hörsaales betritt er wieder, sondern die ihm vertraufe

vorerst noch mit Kraftomnibussen bewerk-

Melsterschaftsbeginn beim SV

rt. Wasselnheim, 11. Okt. Am Sonntag begibt sich der SV Wasselnheim nach Monsbegibt sich der SV Wasselnheim nach Mons-weiler, um dort sein erstes Meisterschafts-spiel auszutragen. Die Wasselnheimer Mann-schaft, die aus Bruske, Dietrich, Dubreuil, Jordi, Deutsch, Winterstein, Dossmann, Brehm, Eber, Suttrel, Denninger besteht, ist in grossen Zügen dieselbe, die letztes Jahr die Kriegsmeisterschaft des Kreises Molsheim gewann. Die Verteidigung ist sehr gestärkt. der Sturm sollte durch den Zuzug Ebers seine alte Stärke erreicht haben. Die zweite Mann-

alte Starke erreicht haben. Die zweite Mannschaft ist spielfrei.

Letzten Sonntag spielte der SV gegen die
Wehrmacht Mutzig und verlor ganz knapp
mit 2:1. Es ist das beste Resultat, das eine
Mannschaft des Kreises Molsheim gegen diese
sehr spielstarke Mannschaft erzielt. Voranzeige: Sonntag, den 20. Oktober, erstes Meisterschaftsspiel in Wasselnheim gegen FC
Achenheim.

Die erste Mütterberatung
ig. Romansweiler 11. Okt. Immer
mehr zeigt uns die NSV ihr segensreiches
Wirken. Nachdem unsere Hilfsbedürftigen
seit Wochen durch Lebensmittel unterstützt und auch sonst durch die NSV betreut wur-den, können wir heute die erste Mütterbera-tung melden. Für letzten Dienstagnachmit-tag waren alle Mütter eingeladen worden, ihre Kinder unter 3 Jahren zur ärztlichen Untersuchung zu bringen. Im Laufe dieser Woche findet, wie überall im Reich, auch in Romansweiler eine Kleidersammlung statt. Die Frauen gehen von Haus zu Haus, um die Kleider für die Hilfsbedürftigen zu sammeln. Jeder gebe, was er entbehren

Gründung einer NS.-Frauenschaft

pp. Dorlisheim, 11. Okt. Die N.S. Frauenschaft, die in enger Zusammenar-beit mit der N.S. Volkswohlfahrt, das Wohl-ergehen aller Volksgenossen überwacht, wird auch in unserer Gemeinde in Bälde ihr Wirken entfalten. Frauen und Mädchen von über 20 Jahren können der N.S.F. beitreten und so ihre Hilfsbereitschaft in den Dienst der Allgemeinheit stellen.

Jugend am Werk

pp. Dorlisheim, 11. Okt. Bis zu unseren kleinsten Volksgenossen und Genossinnen reicht die nationalsozialistische Fürsorge, Die Abteilung »Mutter und Kind« sorgt für Kinder im Alter von 2 Monaten bis 3 Jahren. Solche Kinder, deren Eltern tagsüber der Arbeit nachgehen, können auf diese Weise in sichere Obhut gegeben werden, und zwar in die sogenannten »Kinderhorte« wo sie von tüchtigen, geschulten Pflegerin-nen betreut werden. Das gilt auch für Kinder von 3 bis 6 Jahren, die in Kindergärten untergebracht und mit Spielen und Singen unterhalten werden. Dadurch sind die Eltern der Sorgen um das Wohlergehen ihrer Kinder während ihrer beruflichen Abwesenheit enthoben. Auch in Dorlisheim werden binnen kurzer Zeit ein Kindergarten und ein Kinderhort ins Leben gerufen werden. Die NS.-Frauenschaft ist mit dieser

Aufgabe betraut worden.
Die Hitlerjugend erfreut sich einer regen Teilnahme, die jetzt schon an die 30 Hitler-jungen und an die 40 Jungmädel zählen. Auch beim BdM. wird rege gearbeitet. Viele Mädel haben sich zusammengefunden und führen ihre wöchentlichen Zusammenkünfte genau wie die HJ. und JM. im Hause Prudhomme durch.

Das NS.-Kraftfahrer-Korps

Fritsch nach einer öffentlichen Aufklä-rungsversammlung die Ortsgruppe der Partei (NSDAP.) gegründet. Hitler-Jugend (HJ.) und Bund Deutscher Mädel (BDM.) waren zur Versammlung vollzählig angetreten. — In der Volksschule von Mommenheim fand

die erste Flaggennissung statt,

durch den Hauptbahnhof. Jeder Zug um-fasst durchschnittlich 7 bis 800 Heim-kehrer. In den letzten Wocher, sind etwa

fen, die wie folgt verteilt wurden: Strass-burg-Stadt 60, Schiltigheim 10, Bischheim 15, Hönheim 15, Wanzenau 245, Kilstett 120 und Gambsheim 150.

In Tagolsheim wurde die Brücke über die Ill, an der Hauptstrasse Altkirch— Mülhausen, wieder aufgebaut. Auch die Strassenkreuzung bei Bartenheim, die durch fünf Sprengungen schwer beschädigt war, wurde wieder hergerichtet. Die schwer beschädigten Häuser wurden abgerissen und di - Strassenkreuzung verbreitert.

In Ueberlingen in Baden starb die Ehefrau des Landwirts Friedrich Schellin-ger, und wenige Stunden später folgte ihr der Gatte im Tode nach.

im Hotel Terminus eingeladen. Die Vormittagssitzung war den Fragen gewidmet, die den Einzelhandel für Textil-, Schuh- und Lederwaren betrafen, während die Nachmittags-sitzung für die zahlreich erschienenen Ver-treter des Lebensmittel-, Seifen-, Parfümerie-und I rogeneinzelhandels lehrreich war. In beiden Versammlungen behandelte Diplompp. Dorlisheim zählt über 20 Mitglieder, von denen einige in Bälde einen Kursus von von denen einige in Bälde einen Kursus von zum Grundsatz des Gewinnes durchgerungen und vier Wochen absolvieren, um den Führerschein zu erhalten.

Zum Grundsatz, Treuhänder zwischen dem Erzeuger und dem Verbraucher zu sein. In der Vormittagssitzung sprach Bürgermeister Wild als Sachbearbeiter für Preisüberwichten des Einzelhandelschluzgesetz wachung über das Einzelhandelschluzgesetz im Reich. In der Nachmittagssitzung ergänz-Aufklärung der Geschäftsleute

ast. Kolmar, 11. Okt. Das Wirtschaftsamt
Baden (Nebenstelle Strassburg) hatte am
Dienstag die Geschäftsleute von Kolmar und stein, Leiter des Ernährungsamtes B, die Umgebung zu einer Aufklärungsversammlung Ausführungen.

### Bäuerliche Solidarität im Kreise Zabern

Zwölftausend Zentner Hafer für die geräumten Gemeinden gespendet

Si. Zabern, 11. Oktober. Bekanntlich wurden Militärgespanne zur Verfügung ge-waren bis vor kurzem dreizehn Gemeinden stellt. Im Kreise Zabern sind insgesamt im nördlichen Teil des Kreises Zabern geräumt. Der Einwohnerschaft bot sich bei ihrer Rückkehr ein abstossendes Bild: grösstenteils brachliegende, vom Unkraut überwucherte Aecker. Da hiess es, schleunigst die Felder zur Herbstbestellung vorzubereiten. Pferde und landwirtschaftliche Maschinen waren den Landwirten bald durch die Kreisbauernschaft zur Verfügung gestellt. Nun galt es, ihner noch die für die dringenden Arbeiten notwendigen Futter-mengen zu verschaffen. Kreisbauernführer Lorenz fand eine Lösung. Er liess letzthin durch die Bürgermeister in sämtlichen Landgemeinden des Kreises, mit Ausnahme der geräumten, eine freiwillig. Hafersamm-lung durchführen. Nun, das Resultat dieser Haferspende hat alle Erwartungen übertroffen. Obwohl das Gesamtresultat noch nicht vorliegt - die Sammlung ist nämlich noch nicht abgeschlossen — steht heute schon fest, dass die Landwirte der nichtgeräumten Gebiete ihren Volksgenossen aus dem Kreise, die auf Grund der Kriegsereignisse von ihrer Scholle gerissen worden waren, rund 12 000 Zentner Hafer zur Verfügung gestellt haben. Im Durchschnitt hat jede Gemeinde rund sieben Doppelzentner ges-endet.

nahezu tausend Beutepferde, auch auf die nichtgeräumten Dörfer verteilt, eingesetzt. Seit mehreren Tagen finden im geräumten Gebiet auch sechs französische Zweimann-Tanks zum Umflügen Verwendung.

Ueber 600 wertvolle Zuchttiere

Die deutsche Kreisbauernschaft hat bei ihrer Ankunft im Kreise Zabern ein weites Tätigkeitsfeld und zum Teil erbärmliche Verhältnisse angetroffen. Zunächst war das Problem der Nahrungsmittel- und Futtermittelversorgung zu lösen. Dann galt es, die durch den Krieg entsta..denen Lücken im Viehbestand wieder auszufüllen, die Viehzucht, die besonders im Krummen Elsass betrieben wird, zu heben und diese Gegend wieder zu einem Milch- und But-terüberschussgebiet zu machen, wie dies früher der Fall gewesen ist. Die Kreisbau-ernschaft hat nun berei.s 607 wertvolle Zuchttiere der Simmenthäler und Ober-Inntäler Rasse in zwölf Gemeinden des Krummen Elsass verteilt und somit eine neue Grundlage zur Rindviehzucht geschaffen. Demnächst werden den andwirten noch eine Anzahl Rindvieh-Vatertiere zur Verfügung gestellt, Auch die Einfuhr von Zuchtschweinen wirde erwartet. Auf Grund die-Den Landwirten, die in den ehemals ge-räumten Ortschaften in echter Gemein-schaftsarbeit ans Werk gehen, um ihre Fel-der möglichst rasch in Ordnung zu bringen, Weissenburg abführen!

**BADISCHE** BLB

1940

Bann

Islos zum

usen

fahnem

Tri-

olf-

Ben. rige

tler-

klä-

HJ.)

aren

and

rtig umeim-

twa

den

ver-

ge-

und

cke

rch

die

ihr

om

ter etz

ei

n-

n-

## Bis Ende Oktober alle deutschen Tariflöhne eingeführt

chen die Löhne und Gehälter nach dieser Erhöhung noch nicht denjenigen, wie sie in Bad.n bezahlt werden. In manchen Gewerben und Berufsgruppen lagen die neuen Verdienste noch sehr weit von den derzeitigen deutschen Löhnen entfernt; in anderen Fällen war der Abstand nicht allzu erheblich. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Verdiensthöhen zwischen den einzelnen Beschäftigungsgruppen innerhalb der Betriebe und zwischen den verschiedenen Gewerbezweigen völlig ungleichmässig liegen. Das Verhältnis der Löhne zueinander ist im Reich häufig anders, als dies im Elsuss bisher der Fall war. Die Folge dieser Tatsache ist die, dass bei der heutigen verfeinerten Angleichung der Löhne verschieden e Erhöhungen in den einzelnen Gewerben eintreten. gen in den einzelnen Gewerben eintreten.

Die Verordnung vom 7. Oktober übernimmt im wesentlichen die Lohn- und Gehaltstarife, wie sie in Baden für die einzelnen Gewerbe gelten. Die Verordnung erstreckt sich nicht auf den öffentlichen Dienst, für den jedoch im Laufe des Monats Oktober eine Sonderregelung in derselben Richtung erfolgt. Auch im öffentlichen Dienst werden hiernach die Löhne und Gehälter für Beamte. Angestellte und Arste

Die neue Veroranung enthalt zunachst eine Regelung für 18 Gewerbe- bezw. Berufsgrup-pen. Für eine Reihe weiterer Gewerbe, die im Elsass von Bedeutung sind, wird in den aller-nächsten Tagen ebenfalls eine tarifliche Rege-lung erfolgen. Spätestens im Laufe des Mo-nats Oktober soll in sämtlichen Gewerben und Berufszweig eine tarifliche Anpassung an deutsche Löhne u. Gehälter eintreten. Bis zum jeweiligen Zeitpunkt des Inkrafttretens der neuen Tarife für die einzelnen Gewerbegrup-pen bleibt es unter allen Umständen bei der Regelung, wie sie die Verordnung vom 11.

das gesamte Metalinandwerk und die Metalindustrie werden die Beschäftigten in Tätigkeitsgruppen erstmalig aufgeteilt. Die alte Einteilung nach gelernten, angelernten und ungelernten Arbeitskräften entspricht nicht mehr den heutigen Erfordernissen. Die Arbeitgeber in dem Metallgewerbe hatten werden die Eingerungsiedes Arbeit. sen. Die Arbeitgeber in dem detallgeweise laben zumächst die Eingruppierung jedes Arbeitnehmers in eine der genannten Gruppen vorzunehmen. Hiernach ergibt sich nach der Lohntafel in den einzelnen Ortsklassen und in Verbindung mit der tariflich festgelegten Alterstaffelung der tarifliche Mindeststunden-

In ähnlicher Weise wurde in der Lohnord-nung für die chemische Industrie eine ge-naue Aufteilung der verschiedenen gewerbli-chen Arbeitskräfte dieser Industrie vorgenom-

Frankreich sammelt Fischleber. Ein neues französisches Gesetz verpflichtet die Fischer und Fischhändler, die Leber der Fische zu konservieren und an Sammelstellen abzuliefern. Aus dieser Fischleber sollen Vitamine gewonnen werden, die an die Bevölkerung zur Verbesserung der Ernährung verteilt werden soll. Die Vergeudung von Fischleber ist unter Strafe gestellt.

Auch im Holzgewerbe und in den Betrieben der Sägerei ist eine für das Elsass neuartige Gruppierung der Beschäftigten erfolgt in der Nahrungsmittelindustrie haben zunächst das Mühlengewerbe, das Bäckerund Fleischerhandwerk, die Gross- und Kleinbrauereien und die Zigarettenindustrie eine tarifliche Regelung gefunden.

in dieser Beziehung gefunden werden sollte. Eine besondere Wegezeit- und Fahrgeldent-schädigung sowie die Festlegung von Auslösun-gen sind für das Baugewerbe erforderlich. Die Auslösung wird indech nur dem

Von Regierungsrat P. Vowinkel

beim Chef der Zivilverwaltung, Strassburg.

Die Verordnung über die Lohn- und Preisgestaltung im Elsass vom 11. August 1940 hahezu sämtliche Akkorde neu angesetzt werden müssen, wobei die Grundiage der Neuschate eine Soprozentige Erhöhung der Löhne und Gehälter und führte damit zu einem rohen Angleich an die im Reich, insbesondere in Baden, bezahlten Löhne. Im Allgemeinen entsprechen die Löhne und Gehälter nach dieser Erhöhung noch nicht denjenigen, wie sie in Baden, bezahlt werden. In manch werden in der Nahrungsmittelle angesetzt werden wird für das Elsass demnächst ebenfalls in vollem Umfange für gültig erklärt werden.

Neben den Lohnregelungen für das Friseur-Putzmacher- und Schuhmacherhandwerk ist sodann von besonderer Eedeutung die Gehaltsfeste und führte damit zu einem rohen Angleich an die im Reich, insbesondere in Baden, bezahlten Löhne. Im Allgemeinen entsprechen die Löhne und Gehälter nach dieser Erhöhung noch nicht denjenigen, wie sie in Baden, bezahlt werden. In manch werk ist sodann von besonderer Eedeutung die Gehaltsfeste und im Handerk, in der Landwirtschaft und im Bergbau sowie im gesamten Handel und im den Hilfsgewerben des Handels Geraden der Nahrungsmittelnen Form. Die wird für das Elsass demnächst ebenfalls in vollem Umfange für gültig erklärt werden.

Neben den Lohnregelungen für das Friseur-Putzmacher- und Schuhmacherhandwerk ist sodann von besonderer Eegelung für sämtliche Angestellten in der Landwirtschaft und im Handerk, in der Landwirtschaft und im Bergbau sowie im gesamten Handel und in den Hilfsgewerben des Handels Geraden von besonderer Erhöhung der Kanton und Gehälter und im Handerk, in der Landwirtschaft und im Bergbau sowie im gesamten Handel und in den Hilfsgewerben des Handels Geraden von besonderer Erhöhung der Kanton und Gehälter und im Handerk, in der Landwirtschaft und im Handerk, in der Landwirtschaft und im Handerk und im den Hilfsgewerben des Handels Geraden von besondere Erhöhung der Kanton und Gehälter und im den Handerk in der Landwirt dustrie und im Handerk, in der Landwirtschaft und im Bergbau sowie im gesamten Handel und in den Hilfsgewerben des Handels, Gerade hier zeigt sich, dass eine w e s e n t l i c h e Erhöhung der Bezüge eintreten wird. Dabei wurde davon ausgegangen, dass auch die Angestellten bei der Angleichung der Gehälter an deutsche Verhältnisse dieselben Leistungen aufgrungensen heben wie sie von ihren Vermangen. zuweisen haben wie sie von ihren Kameraden

Von besonderer Bedeutung ist die Lohnordnung für das Bau- und Baunebengewerbe, weil hier zurächst sämtliche industrielle und handwerkliche Betriebe des gesamten Bau- und Baunebengewerbes erfasst sind. Gerade bei dieser Lohntafel war eine Aenderung der Lohnverhältnisse einzelner Beschäftigungsgruppen zuelnander unvermeidlich, wenn auch im Elsass der Anschluss an deutsche Verhältnisse nur zu einem alle den Betrieben des Elsass die gleiche Leistung von Mensch und Maschine erbracht wird, wie dies im Reich der Fall ist. Da die Preise insbesondere für die Konsumgüter an diejenigen des Reiches angepasst werden mussten, war die dies im Reich der Fall ist. Da die Preise ins-besondere für die Konsumgüter an diejenigen des Reiches angepasst werden mussten, war die Angleichung des Verdienstes der Beschäftigten eine zwingende Notwendigkeit. Wenn dabei in dem einzelnen Betrieb alle möglichen Schwie-rigkeiten im Augenblick entstehen, so müssen liese überwenden werden. Wann man davon gen sind für das Eaugewerbe erforderlich. Die dausderlich sind ein einzelnen Eetreb alle Hogineten Schwerzung wird jedoch nur dem sogenannten entsandten Arbeiter vergütet, also nicht den Arbeitnehmern, die für eine bestimmte Baustelle ausserhalb ihres Wohnortes eingestellt sind. Die sogenannte Schlecht wetterre gelung denselben Preisen und denselben Löhnen sein gutes Auskommen findet, wird man bald zu der wie sie vor wenigen Tagen im Reich für den kommenden Winter eingeführt wurde,

## Kriegsteilnehmer und Ehestandsdarlehen

Im Kriege kommt den Ehestandsdar' nen eine besondere Bedeutung zu. Auch wenn sich die deutschen Verluste in noch so engen Grenzen halten — der Tod jedes jungen Foldaten bedeutet zugleich einen künftigen Ausfall an Kindern, Die Gewährung von Ehestandsdarlehen an Kriegstellnehmer ist daher erleichtert. Zugleich gen Ehe ein Kind hervorgegangen oder zu erstelle des den Kindern des Wernerestellnehmer ist daher erleichtert. Zugleich Regelung, wie sie die Verordnung vom 11. August 1940 für alle Arbeitnehmer gebracht hat. Eine Erhöhung der Löhne und Gehälter für Arbeitnehmer vor dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der jeweiligen Neuregelung ist den Arbeitgebern untersagt.

In der Verordnung vom 7. Oktober ist zunächst der Er dölberg bau erfasst. In einem sehr wesentlichen weiteren Abschnitt für das gesamte Metallhandwerk und die Metallindustrie werden die Beschäftigten in Tätiskelisgenung.

deckungsscheine, wenn ihr Mann nach dem Antrag gefallen ist, jedoch nur, wenn aus der jungen Ehe ein Kind hervorgegangen oder zu erwarten ist und eine Wo nung eingerichtet wird. Selbstverständlich werden Ehestandsdarlehen nur an deutsche Staatsangehörige gewährt. Den deutschen Rückwanderern, die oft über Gene-rationen dem deutschen Volkstum Treue berationen dem deutschen Volkstum Treue be-wahrt haben, konnte aber mitunter noch nicht das deutsche Staatsbürgerrecht verliehen wer-den Sie können trotzdem ein Ehestandsdarlemannese nur unter erheblichen Schwierigkeiten beigebracht werden kann, d. Ehemann z. B. nur unter Feldpostnummer erreichbar ist. Währen den Mann ausgezahlt wird, können im Kriege, wie Reg.-Rat Berlitz in der »Deutschen «Steuer-Zeitung berichtet, die Bedarfsdeckungs- Geltung bekommen werden.

Wirtschaftsrundschau

Wieder Postverkehr Italien—Frankreich. In beschränktem Umfange ist dieser Tage der Postverkehr zwischen Italien und dem unbe-setzten Frankreich wieder aufgenommen worden. Zur Beförderung zugelassen werden vor-erst nur Briefe und Postkarten, auch einge-schriebene. Die einlaufende Post für Frank-reich wird in einem eigens dazu eingerichteten

tateächlichen Zustand, seitdem die Türkei die Politik der Neutralität aufgegeben habe, for-mulierte. Jugoslawien sei mit Rumänien in diesem Punkte einer Meinung.

Einheitsseife in Jugoslawien. In Jugoslawien wurden die Seifennormen festgesetzt. Es wurde beschlossen, die Seifenerzeugung im ganzen Lande einheitlich zu regeln.

Die Akkordberechnung erfolgt in einer für das Textilgewerbe eigenen und auf seine Ver
Brighand erhöht die Milchpreise, Eine Preis
rehöht auf den Mangel auf Seine Ver
Brighand erhöht de Milchpreise, Eine Preis
rehöht auf den dangel auf seine Ver
Brighand erhöht der Milchpreise, Eine Preis
rehöht auf den Mangel auf Seine Ver
Brighand erhöht der Milchpreise, Eine Preis
rehöht auf den Mangel auf Seine Ver
Brighand erhöht der Milchpreise, Eine Preis
rehöht auf den Mangel auf Seine Ver
Brighand erhöht der Milchpreise, Eine Preis
rehöht der Milchpreise, Wieder wurden, Für erheute Preissteigerungen für 
Fleisch, Eier und Zucker gemeidet und vor 

wenigen Tagen für Kartoffeln, so mussten 

stetzt die Milchpreise wieder heraufgesetzt 

meinen Arbeitsgemeinschaft von Hypotheken
mit Rücksicht auf den Mangel an Fettstoffen 

ange aus den Weintraubenkernen Oel gewon
ten werden. Wie der englische Rundfunk mit
eilt, beitrigt die Frische Vereinsbank in 

angerenden vorden. Man nimmt an, dass 

nen angerenden vorden. Man nimmt an, dass 

hein die Mittelmeergegend rund 180 000 traubenkerne liefern kann, von denen sich 

nach den der eine der deutschen Stellen 

vorden der erheit und von 

angerendet vorden der Wirtschaftschaft 

nammen den Seine Vereinsbank 

der Zeitungsbeförderung sind noch keine Dis
positionen getroffen worden. 

Brighand erhöht de Milchpreise, Eine Preis
reisen verleiben und verleiben und Kre
rehöht und gelen heraufgesetzt 

Bright de Württembergische Hypotheken- und Kre
gering Arbeitsgemeinschaft 

Bright de Württembergische Hypotheken- 

mit Reisen Zeine bygotheken und Kre
gering Arbeitsgemeinschaft 

Bright de Württembergische Hypotheken- 

mit Reisen Zeine bygotheken und Verleiben hank, die Bayerische 

Hybotheken- Bright der Württembergische Kreditver
eiten Arbahen sich und der Eine Arbeitsgemeinschaft 

and er Seitunden sich er erteute Preissteigerungen 

Bright Bright der Gereibank aud 

der Zeitunden sich der Meinsche nund sich der Leiber 

Bright Bri Arbeitslosen übrig geblieben.

Keine Wirtschaftschaftskonferenz des Balkanbundes. (Ro.) Zu den Berichten aus türkischer Quelle über eine angebliche Wirtschaftskonferenz des Balkanbundes in Athen wird in Athener unterrichteten Kreisen erklärt, vom Balkanbund könne de facto nicht mehr gesprochen werden. Alle rumänischen Regionalverträge wurden vom rumänischen Aussenminister als erloschen bezeichnet, womit er den briefe und Schuldverschreibungen der Gemeinschaftsbanken. Die Arbeitsgemeinschaft bringt keinerlei kapital- und bilanzmässige Verflechtungen. Die Sell-ständigkeit der einzelnen Institute bleibt voll gewahrt. Die Institute der neuen Arbeitsgemeinschaft weisen zusammen einen Darlehns- und Schuldverschreibungen der Gemeinschaft verbreibungen der Gemeinschaft v

#### Kattun aus Oelflachs

In diesen Tagen ist im Warthegau eines der ersten dort verteilten Kriegsverdienst-kreuze an den Juniorchef einer grossen Litz-mannstädter Textiltirma für seine hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der Flockenbastherstellung verliehen worden. Herr Adolf Horak jun. ist damit vom Führer für eine Entwicklung ausgezeichnet worden, die zwar zum Teil auf deutsche Lizenzen zurückgeht, die aber in sehr beachtlichem Umfang der eigenen Tatkraft des Litzmannstädter Unternehmens zuzuschreiben ist und eine grosse Zukunft verspricht.

Der von Horak hergestellte Flockenbast stammt im Gegensatz zu den aus Faserflachs erzeugten Leinen zwar ebenfalls von einer Flachspflanze, aber nicht vom Faserflachs, sondern vom Oelflachs, der in unseren neuen Ostgebieten — wie schon der Name sagt in allererster Linie zur Gewinnung von Oelsaat und Leinöl angepflanzt wird. Horak hat es nun in jahrelanzen Versuchen unternomsaat und Leinof angepfianzt wird. Horak hat es nun in jahrelangen Versuchen unternom-men, das bisher als unbrauchbaren Abfall betrachtete, ausgedroschene Stroh von grü-nem Oelflacts zu einem hochwertigen textilen Robstoff zu verarbeiten, und lat damit unter Verwendung einer deutschen Lizenz mit ei-nem von ihm entwickelten neuen Verfahren grosse Erfolge erzielt.

Der nationalwirtschaftliche Fortschritt ist jedem Fachmann einleuchtend. Ist es doch mit diesem Horakschen Verfahren möglich, mit einer einmaligen Beanpruchung einer Boden-fläche zwei höchst wertvolle Ernten, eine Leinöl- und ein: Flockenbasternte zu erzielen ohne dass einer der beiden erzielten Erträge darunter zu leiden braucht oder aur zu einem Teil anfällt, Diese Möglichkeit der Doppelernte wird anfällt, Diese Möglichkeit der Doppeiernte wird noch gesteigert, wenn dank der wissenschaft-lichen Züchtungsarbeiten im Kaiser-Wilhelm-Institut für Züchtungsforschung in Münche-berg und im Flachsforschungsinstitut in Jauer nunmehr eine neue Flachsfaser unterr dem Namen \* Rolandfaser « zum Einsatz kommt, die im Gegensatz zum Disherigen Oelflachs lange, gerade Stengel aufweist, die dem Faserflachs sehr nahe kommen, aber trotzdem Faserflachs sehr nahe kommen, aber trotzdem mit der Sense geerntet werden, und nichtsdestoweniger dieselbe Oelsamenmenge verspricht, di. man bisher aus reinem Oelflachs erwarten konnte. Die neue »Rolandepflanze ist in diesem Sommer auf eiten Probeflächen des Warthegaues bereits angepflanzt worden und hat die in sie gesetzten Erwartungen bei diesem ersten Einsatz in den neuen Ostgebieten durchaus erfüllt. Ihre Verarbeitung hat ietzt eingesetzt.

jetzt eingesetzt. Die Weiterentwicklung ist damit aber keineswegs zum Stillstand gekommen. Im Gegenteil: Der jetzt vom Führer mit dem Kriegekr uz ausgestattete Juniorchef der Firma Adolf Horak hat bereits vor Monaten neue Versuchsreihen begonnen, di der Verarbeitung der im Warth land ebenfalls viel-fach angebauten Hanffaser zu einem ähnli-chen Flockenbast dienen. Die Versuche sind in gutem Fortschreiten begriffen und versprechen Erfolg.

#### Frankfurter Burse Vom 9. Oktober — Uneinheitlich

Das Geschäft an der Börse war ruhiger. Aus dem Publikum kam jedoch kaum Angebot heraus, vielmehr zeigte sich nach den gestern für verschiedene Werte eingetretenen Rückgängen bereits wieder etwas Anlagebedarf Die Kursgestaltung war nicht einheitlich. Rege Nachfrage bestand nach Zellstoffaktien, von denen Aschaffenburger um 4 3/4 % und Wald-hof um 4 % stiegen. Maschinen- und Motoren-werte waren auf Glattetellungen hin schwächer, Adler-Kleyer gaben um 4 3/4 %, Daimler um 1 1/4 %, Maschinenfabrik Moenus um 3% und Demag um 1 % nach, aber BMW zogen noch um 1 1/2 % an. Voigt & Haeffner wurden um 5 % heraufgesetzt und konnten wieder nur beschränkt zugeteilt werden. Von Bauaktien lagen Grün & Bilfinger 3 % höher, während Berger Tiefbau um 2 5/8 % nachgaben. Bankaktien hatten zum Teil etwas niedrigere Kurse.

Industrie-	8. Okt.  9.	Okt	THE RESERVE	3. 0kt.	9. 6kt.
Adlerwerke Adt, Gebr Bad. Masch	100 10	UO	Ludw. AktBr. Mez, Freiburg N. Bau W.&Fr. Seilind. Wolft	145	145
Brown Boyeri Chem. Albert Dt. Gold- Silb. Dt. Steinzeug		75	Sinner Brau Ver. Dt. Metall. Voigt & Häffner	121 226 200	120 2201/2 205
Eichb. Werger Ettl. Spinn Gebr. Fahr Frankt. Masch. Gritzner Kayser	2011 4 21 2131/r	01	Pank-Aktien Dt. Effecten-B Pfälz. Hypoth. B Rh. HypothB.	115 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 130 160	116 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 130 160
Grün & Billing. Haid & Neu Heidelb. Zem Holzmann Klein, Sch. & B. Kons. Braun Lahmeyer	238°/4 1593 231'4 231'4	401/4 951/4 361/4 261/4 58.	Kühnle, K.&K.	133 128 134 117-	133°/e 134 129 133

## Ich stehe zu Dir!

Schlichte Gefdichten von ber Rraft bes Bergens

Siebzehn Jahre gablte bie fleine Monta. Ihre Mugen glangten wie blaue Diamanten, benen noch ber lette Rebel fortgefchliffen werben muß, ihr haar ringelte fich weich, rotlichbraun, noch ohne ben fatten Golbton ber alten Frauengemalbe, ihr bergformiger Mund ftanb balbs geoffnet, wie erstaunt und fragend vor einer Belt, bie fo viel Ratfel barg. Und ihre zierlichen weißen Fuße, bie unermublich vom Saus aufe Felb licfen, in ben Garten und wieber ins Saus - ja, fie gudten oft und sehnten sich nach Wegen, die sie noch nicht gegangen waren.

"Diefes Jahr", fagte bie Mutter, als fie bas Lebenslicht im Rrang ber fiebzehn bunten Rergen angunbete, "biefes Sahr barfft Du mit auf ben

Winterball." Montas Mugen fullten fich mit Tranen. Sie ließ bie beißerfebnten Stiefelchen aus rotem Saffian fallen, warf fich ihrer Mutter in bie Arme - fprechen fonnte fie nicht vor Freude, mur fchluchgen, fo

leibenschaftlich war fie. Rein fchoneres Gefchent hatte es geben tonnen. Der Minterball, ber bas alte Jahr fchloß und bas neue eröffnete, von bem bie Dabden in ben Spinnftuben ben gangen Winter über raunen und tufcheln, bas große Ereignis bes Jahres für bas ganze Land!

3mei Leben lebte Monta in biefem Jahr: eines ben Erforderniffen bes

Taged, eines ber unermefilichen Borfreube. Aber fie lebte noch ein brittes Leben: bas ber Furcht! Denn es war bas Jahr, in bem ber neue Gutsinfpettor auftauchte.

Lang und hager war er wie ein Galgen, stets bunkel gekleibet, ber Mund verkniffen, bie Augen lobernd in einem verzehrenden Feuer, bas schwere braunliche Liber umfonft zu verbergen trachteten, und ber Unblick feiner großen, gierigen Sanbe ließ Ilonta febesmal erfchauern. Er wollte fie heiraten. Die Eltern faben fein Bemuben halb beforgt, halb geschmeichelt - er hatte ein fo gutes Einkommen. Bielleicht hatte Monka langst nachgegeben, mare nicht ber verheißene Winterball zu einer unverhofften Startung ihrer Diberftanbofraft geworben. "Nachstes Jahr", fagte Ilonka, "werbe ich mich entscheiben."

Enblich ift es soweit und ber Schlitten wartet mit feinem luftigen Geflingel vor bem Tor.

Im Saal bes behabigen Gafthofes "Bur golbenen Traube" herricht ein verwirrendes, frohliches Durcheinander von Einbrucken: bunte Banber flattern von ber Dede herab, gabllofe Lichter flimmern, feurige, vertraute und boch gang neue Weifen umschmeicheln bas Dhr! Man weiß nichte von ber Mutter, bie prachtig geputt feitwarte bei ben Muttern fitt, man weiß nichts vom Inspektor, ben ein gutiger Bufall nach Budapest entführte - ach, nicht einmal von ihnen weiß man, bie Ilonta im Tange berumfdwenten . . .

Dein, vom erften Tanger wußte Monta nichts. Nichts vom zweiten . . . bann fab fie ben britten - und nichts anberes mehr.

Er war groß, breitschultrig, braun und glatt wie eine Raftanie, feine

blauen Mugen glubten in fanfter Leibenschaft, unter bem fleinen Schmurrbart belächelte fein roter Mund felbft bie fchuchternen Borte. bie er fant, und beren es - bas verftand Ilonfa augenblicklich awischen ihnen gar nicht bedurfte.

Gie tanaten. Gie tranten gufammen, ergablten fich mit Gifer von ihrem quellwafferflaren Leben, beibe in einer Gludfeligfeit, bie ihnen ale ber Gipfel bes Daseins erschien. Dben auf ber Galerie, wohin bie großen, grunbeschirmten Lampen nicht gang binaufreichten, füßten fie fich. Sie fagten taum, bag fie fich liebten, fie fühlten es. Es mar bie große, beilige Erfüllung ihres Lebens.

Er bieß Mitru und wohnte in ben Bergen, ben blauen Bergen, auf benen bas Traumland bes Kindes Ilonta lag. Das machte fie befons bers gludlich. Er wer arm, fagte er. "Und ich bin nicht reich", rief Monta, "wie gut das pafit!" Bortlos waren fie fich unverbruchlich einig. "Aber bu mußt ein Jahr warten, Ilonfal"

"Ich warte, Mitru!" Sie fragte nicht, warum.

Das ift ein Kleiner Musschnitt aus ber neuen, lebensnaben Fortfegunge-Reihe, bie jett in ber großen Sonntag-Beitung "Die Grune Poft" beginnt. Raufen Gie fich noch heute "Die BruneDoft", bann tonnen Sie fofort weiterlefen und fich außers bem an bem großen 3000-Mark-Preisausschreiben beteiligen. "Die Grune Post" ift für 20 Pfennig überall zu haben!

## Werbung um Hella

lein Hella trat zum Fenster und sah durch die Gardinen hindurch nach unten. Richtig, dort stand er schon auf dem gegenüberliegenden Gehsteig. Korrekt, sehr korrekt, den Spazierstock vorschriftsmässig um den linken Arm gehängt, während er in der rechten Hand neben den Handschuhen einen kleinen Blumenstrauss hielt. Sein blendend weisser, etwas zu hoher Kragen sah sehr streng aus. Das war Herr Brusenkeil in gehobener Lebensstellung. Eben blickte er nach der Normaluhr und zog vergleichend die eigene. Steckte sie wieder ein und setzte sich in Bewegung. Fünf Schritte kehrt fünf schribt doch nicht doch lich will nicht lein Hella trat zum Fenster und sah durch Bankkonto. Ich rauche nicht, trinke nicht, die eigene. Steckte sie wieder ein und setzte sich in Bewegung. Fünf Schritte, kehrt, fünf Schritte, zack, fünf auf, fünf ab, zack, zack. Fräulein Hella lächelte, trat zum Spiegel

nichts, wenn man Männer etwas warten lässt. Herrn Brusenkeil kannte sie nun bereits seit eineinhalb Jahren. Bei einem Gar-enfest war er ihr vorgestellt worden. Seither gingen sie-manchmal zusammen Kino oder am Sonntagvormittag in das Museum, oder in den Botanischen Garten, nach dem Wetter. Ab und zu liess Herr Brusenkeil durchblicken, dass er grundsätzich nicht abgeneigt wäre — hm — wenn sich einmal die richtige Partnerin finden würde, tja, es wird einem heutzutage gecadezu vorgeworfen, wenn man nicht verheiratet ist. Aber so eine ernste Sache muss

Spatherbst Wenn der Herbstwind die bunten Blätter im Tanze dreht. Wenn der Bauer sinnend hinter dem Pfluge geht -Wenn der Nebel in den Tälern braut -

Und erst spät der kühle Morgen graut -Wenn die wilden Gänse durch die Lüfte rauschen und die Kinder am offenen Feuer lauschen -

Dann naht der Winter, die grosse Ruh', dann deckt der Himmel

viel Schmerzen zu. Adolf W. Sattler

werden hoffentlich noch Ihr entsprechendes

Gegenstück finden.«
Fräulein Hella ging lächelnd auf Herrn
Brusenkeil zu, der mit einer Hand den Hut
zog und ihr mit der andern die Blumen überreichte. Zack-zack.

>Warten Sie schon lange? meinte die

junge Dame.
>Es geht, siebeneinhalb Minuten!« Da es nicht regnete, spazierten sie zur Abwechslung nach dem Botanischen Gar-ten. Herr Brusenkeil war diesmal noch schweigsamer als sonst aber dabei von einer gewissen Feierlichkeit, als hätte er eine grosse Ueberraschung auf Lager. hatte er schliesslich auch. Als sie durch den prächtigen Park wandelten, kam sie jäh zum

Ausbruch. »Nach reislicher Erwägung«, begann er, bin ich zu einem ernsten Entschluss gekommen. Abgesehen davon, dass ich schon von Amts wegen darauf aufmerksam ge-macht wurde, finde ich selbst, dass es an der Zeit wäre, eine Familie zu gründen. Auch bin ich es meinen Vorfahren und dem Namen Brusenkeil schuldig, dass dieser wertvolle Zweig weitere Aeste

Herr Brusenkeil machte eine kleine bekam unwillkürlich Herzklopfen, obwohl sie auf diesen Augen-

sist bei meiner Person gewährleistet. Ich thusalemen unter allen lebenden Organtshabe eine gesichente Existenz, ein gutes men. Bis zur Höhe des Kölner Domes rei-

Es war Sonntag vormittag 10 Uhr. Fräu-|Einkommen und verfüge über ein gewisses

»Nicht doch, nicht doch! Ich will nicht Schritte, zack, fünf auf, fünf ab, zack, zack. gleich Ihre Antwort haben, die Sache Fräulein Hella lächelte, trat zum Spiegel kommt ja für Sie viel zu überraschend. und setzte mit Ruhe den Hut auf. Es schadet Auch Sie müssen diesen ernsten Schritt erwägen und in Ruhe darüber nachdenken, beGarSeitins
Muji hren Entschluss mitteilen. Und jetzt wollen
ji hren Entschluss mitteilen. Und jetzt wollen wir von anderen Dingen reden. Schen Sie sich bloss diese prächtige Knollen an — «

Am Nachmittag traf Hella mit Herrn Karger zusammen, der bei ihrer Firma als Lagerverwalter angestellt war. Ein netter junger Mann mit bescheidenem Einkommen Hella hatte sich mit ihm am Sonnabend ver-abredet, sie sollten heute einen kleinen Aus-flug zusammen machen. Nach dem Ereignis doch gut erwogen und überlegt sein, tja, hm. abredet, sie sollten heute einen kleinen Aus Nur Geduld«, pflegte darauf Fräulein flug zusammen machen. Nach dem Ereignis Hella etwas schnippisch zu sagen. »Sie des Vormittags wollte sie ihm zuerst ab sagen, fand aber keine Gelegenheit meh dazu und ging schliesslich zum Stelldichein. Als sie kam, lachte er vor Freude über das ganze Gesicht, sodass sie es nicht zustande brachte, ihn wieder heimzuschicken. Schliesslich war michts dabei, wenn sie mit ihm ein nach Stunden verplanderte. ihm ein paa: Stunden verplauderte.

Sie besuchten ein Au lugslokal drausser wieder.

Wort kommen zu lassen. Er küsste sie mischen zu wollen. Denn was geht es dasmisch verflogen die Stunden, es war schon
lunkel, als sie aufbrachen. Sie gingen den
Waldweg zur Strassenbahn, über ihnen
euchteten die Sterne in die kühle Nacht.

Fräulein Hella — « sagte er plötzlich und
lijeb stehen.

Wort kommen zu lassen. Er küsste sie mischen zu wollen. Denn was geht es dasselbe an, dass bei mir 22 Gulden nicht langen ? Das Postamt zahlt mir meine Schulden ja doch nicht und deshalb muss ich mir
jede Bemerkung verbitten !>

Entsetzen im Zuge im Wald, tanzten dort zusammen und unter hielten sich harmlos und ungezwungen. Rasch verflogen die Stunden, es war schon dunkel, als sie aufbrachen. Sie gingen den Waldweg zur Strassenbahn, über ihnen leuchteten die Sterne in die kühle Nacht.

»Ja?« meinte sie erstaunt und hielt gleichfalls an.

»Das!« flüsterte er, nahm sie fest in seine Arme und küsste sie auf den Mund. Empörung flammte in ihr auf, sie wollte sich losreissen — aber er hielt sie so fest, dass sie sich nicht zu regen vermochte. So kam es, dass sie sich nach fünf Sekunden bereits an den Kuss gewöhnt hatte und nach wei-teren fünf Sekunden sogar ihre Empörung abflaute. Schliesslich nahm auch dieser

»Ich liebe dich, Mädel«, rief der Mannatemlos, »willst du meine Frau werden?« >Aber -«

Nichts aber«, sagte er entschlossen und erstickte jede weitere Debatte auf jene einzig mögliche Art, eine Frau nicht zu mal bitten, sich nicht in meine Privatsachen noch nicht in Zittau angekommen?«



wohl nicht stark genug für die verantwor-tungsvolle Aufgabe, eine Brusenkeil zu werden. Schade um das Mädel!

Langt nicht

Eine nachmals sehr bekannte Personlichkeit im öffentlichen Leben des vorigen Jahrhunderts erhielt einst als junger Student von zu Hause einen Brief mit 22 Gulden Monatsgeld. Die aufgeklebten Briefmarken waren aber um einen Groschen zu wenig, weshalb der Postbeamte zur Begründung der Portonachforderung auf den Brief geschrieben hatte :

«Langt nicht !» Tags darauf lief beim Postamt folgendes

Entsetzen im Zuge

Ida ist eine sehr ängstliche und vorsichige Dame. Auf Reisen glaubt Ida stets, im falschen Zug zu sitzen. Deswegen fragt sie, ven sie immer findet:

»Ist das der richtige Zug?« Der Schaffner ist freundlich: »Wohin enn, meine Dame?«

Nach Zittau.

»Der Zug fährt bestimmt nach Zittau?« >Wissen Sie das genau?€

>Ich fahre doch schon seit fünf Jahren, « agt der Schaffner. Ida reisst entsetzt die Augen auf: »Was?

## Wie alt werden Pflanzen, Tiere, Menschen? Ein 6000 Jahre alter Baum - Fabel und Wirklichkeit beim Alter des Menschen

men wurden, brachten das Ergebnis, dass die Wasserzypresse von Santa Maria el Tule Baum, der 34 Meter hoch ist und einen Stammumfang von 33 m besitzt, wohl um die älteste lebende Pflanze der Erde handeln. Im allgemeinen lässt sich sagen, dass die höheren Pflanzen überhaupt eine weit den auch die Eiben, während Kastanien so-längere Lebensdauer besitzen, als die Vergar mehr als 2000 Jahre alt werden können. treter der Tierwelt. Organisation und Le-bensverhältnisse, die zweckmässige Ver-ankerung im Grunde, die eigenartige Ernährung durch ein umfangreiches Triebund Wurzelsystem und zahlreiche Schutzeinrichtungen sind weit besser für die lange blick seit einem Jahr gewartet hatte.

Die Voraussetzung für die Gründung einer Familie«, fuhr Herr Brusenkeil fort, Holzgewächse gehören darum zu den Me-

Sorgfältige Untersuchungen, die kürzlich chen die australischen Eucalyptusbäume, von mexikanischen Botanikern vorgenom- die 5000 Jahre alt werden. Von den kalifornischen Mammutbäumen erreichen viele ein Alter von 4000 Jahren. Aber auch Bäume. bei Oaxaca, die seit langem als besondere die in Deutschland heimisch sind, haben schenswürdigkeit Mexikos gilt, mindestens viele Zeitalter überdauert und manchen Wechsel menschlicher Kulturen gesehen. Eichen, unter denen die alten Germanen ihren Gottesdienst verrichteten, gibt es noch in deutschen Gauen; sie erreichen ein Alter von 1000 bis 2000 Jahren. Ebenso alt wer-

> An ein Jahrtausend heran reicht auch das Lebensalter der Linden. Das Durchschnittsalter von Tannen, Kiefern und Fichten be-trägt dagegen nur etwa 400 Jahre. Obst-bäume haben eine wesentlich kürzere Lebensdauer, doch gibt es auch hier interes-sante Ausnahmen. Im Hohenzollernmuseum in Berlin wird z. B. ein Briefbeschwerer aufbewahrt, der aus dem Holz eines Birnbaums geschnitzt ist, der auf dem Walderfelde bei Untersberg stand. Eine alte Sage knüpft sich an diesen sehr alten Baum: Immer trägt er Blüten und Früchte, wenn das Reich in neuer Kraft erblüht. 1806 starb er mit dem Deutschen Kaiserreich — 1871 ergrünte er zu neuer Pracht mit dem neuen Reich...

> Bekannt ist der »100 Cjährige Rosenstock von Hildesheim«. Tatsächlich ist dieser Rosenstock etwa 400 Jahre alt, was immerstellt. Nur der Efeu und der Wachholder er-

reichen ungefähr das gleiche Alter. sich im Londoner Zoologischen Garten: eine Riesenschilckröte von der Egmontinsel über 200 Jahre alt.

Schwäne, die ebenfalls über 100 Jahre alt werden können. Ja, selbst eine Hausgans brächte es auf mehr als 80 Jahre — wenn sie nicht schon in ihrer schönsten Jugend geschlachtet würde! Auf 150 bis 200 Jahre wird das Alter der Elefanten geschätzt.

Ins Reich der Fabel gehören alle Berichte, wonach auch einzelne Menschen 130 bis 150 Jahre alt geworden seien. Beglaubigt ist nicht ein einziger derartiger Fall. Vor zwei Jahren starb der bisher bekannt gewordene älteste Deutsche, es war der Ostpreusse Sa-dowski, der 108 Jahre alt wurde. Wohl hat man aus der Türkei und anderen Balkanländern, sowie aus China Berichte über Leute gelesen, die 135, ja sogar 170 Jahre alt geworden seien, doch lassen sich solche Angaben nie an Hand von zuverlässigen Dokumenten beweisen. Nach der Wahrschein-lichkeitsrechnung ist in Deutschland nur alle 76 Jahre ein Todesfall im Alter von 110 Jahren zu erwarten. Auch die Berichte aus der Vergangenheit, besonders dem Altertum, über sehr hohe Lebensalter, sind sehr unwahrscheinlich, denn lie menschliche Lebensdauer ist trotz der natürlicheren Lebensbedingungen in der damaligen Zeit ge-ringer gewesen, als mit zunehmender Zivilisation und damit verknüpstem medizini-

schem Fortschritt Alle diese Rekordalter aber werden über-troffen von den winzigen Lebewesen, den Einzellern. Man kann tatsächlich von einer Insterblichkeit der Einzeller reden. Jahreange Versuche haben erwiesen, dass viele Das bisher bekannt gewordene älteste dieser Infusorien in geeigneten Nährlösungen bis ins Unendliche weitergezüchtet werden können Bei der Teilung eines solchen Einzellers entstehen bekanntlich zwei neue Individuen, die die gesamte Substanz ndischen Ozean. Sie wurde mindestens 300 des sich teilender. Körpers enthalten Sie Jahre alt; als man sie 1737 fand, war sie be- teilen sich in kurzer Zeit wiederum in gleireits völlig ausgewachsen. Zahlreiche ancher Weise, die lebende Substanz geht also
dere Schildkröten sind nachweislich weit nie verloren, ein natürlicher Tod findet nie iber 200 Jahre alt.

Statt. Vor wenigen Wochen ist es dem deutscher hundert Jahre alt werden aber schen Forscher Busse Grawitz sogar gelunauch die Riesenwale, die grössten aller gen, die Körperzellen von 3000 Jahre alten. Säugetiere. Vor dreissig Jahren fand man ägyptischen Mumien in der Gewebskultur im Körper eines Wals unverdaute und in neu zu beleben und zu Wachstum und Teider Muskulatur verkapselte Gegenstände, die lung zu bringen. Das Altern scheint also von einem Schiff stammten, das um 1700 nicht eine unbedingte Eigenschaft der leuntergegangen war. Von einem Papagei, der benden Substanz zu sein. Dass wir dennoch bekommen, weil sie's noch nicht konnten.

Daran haben Sie wohl nicht gedacht, als Sie das Gedicht machten? Sie sind noch einer von den kurzen Dichtern, Schiller ist

Tisch, dass die Gläser klirrten, und rief: schon Napoleon gesehen hat, wurde kürzen berichtet; auch diese Vögel erreichtet; auch diese Vögel erreichten und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen bei dass in den Sie weit dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und stellen und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und stellen und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch after und statz zu sein. Dass wir dennoch daroch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch after und statz zu sein. Dass wir dennoch after und statz zu sein. Dass wir dennoch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch napoleon gesehen hat, wurde kürzen und statz zu sein. Dass wir dennoch zu sein zu

### "Einer von den kurzen Dichtern..." Anekdoten um Emanuel Geibel

Einmal war Geibel in Lübeck bei einem am längsten, der ist aber in der ersten Klasse. befreundeten Kaufmann zum Abendessen. Der Lehrer sagt, das Gedicht sei sehr schön, Auch Wilhelm Jensen war zugegen.

Während des fröhlichen Abends hielt Jenbrachte das ganze mit ein paar gutgelunge-

nen Reimen zu Ende. Die alte Wirtschafterin des Kaufmanns er zählte am anderer Morgen: »Der Jensen und der Geibel wüllt Dichter sin und könnt nich Klasse II.« dat, wat der Herr kann!«

Eines Tages erhielt Emanuel Geibel fol-

»Hochgeehrter Herr Geibel! Wir haben heute Ihr Gedicht »Frühlingshoffnung« zu Ende gelernt. Vor acht Tagen haben fünf nachsitzen müssen, weil sie's nicht konnten, und heute haben zwei was nit dem Stock

es gil aber so viele schöne Gedichte, und wir müssen sie alle lernen. Wir möchten Sie hin ein Rekordalter für einen Strauch darsen eine kleine Stegreifrede in Versen. Plötz- darum bitten, machen Sie nicht noch mehr lich blieb er stecken. Geibel wollte ihm zu Gedichte. Kriege gibt es auch immer mehr, Hilfe kommen, deklamierte rasch einige und wir müssen schon die vielen Schlachten Das bisher bekannt gewordene älteste weitere Verse, stockte und blieb ebenfalls stecken. Da erhob sich der Hausherr und einen Lebensleut mit Geburts- und Todes- lischen Fliegerangst zum Opfer. Es befand jahr.. Bei Ihnen brauchen wir noch kein Todesjahr zu lernen. Wir wünschen Ihnen ein recht langes Leben!

Hochachtungsvoll und im Auftrage K. B.

Ein Diplomat in München luc eine Reihe namhafter Schriftsteller und Dichter, darunter Heyse, Bodenstedt und Geibel, zum Souper ein. Plötzlich fragte der Gastgeber: »Die Herren haben hoffentlich etwas zum Vorlesen mitgebracht ?

Da schlug Geibel mit der Faust auf den

### Volksliedersammler im Elsass

E ist kein Wunder, dass gerade im Elsass über das Elsass hin und begruben Unersetzerstaunlich früh Volksliedersammler ans liches deutschen Volkserbes. Erst als deutwerk gingen, den überquellenden Reichtum scher Chorgesang wieder den Wert der dieser Landschaft noch rechtzeitig in Sicherheit zu bringen. Ist doch die Sangesfreudigheit zu bringen. Ist doch die Sangesfreudigheit den Volkslieder zur Geltung brächte, fühlten sich Sammler gedrängt, zuken hier besonders gross gewesen seit ie, nächst wenigstens im Zeitschriften, wie der keit hier besonders gross gewesen seit je, der folgerichtig dann auch der mächtig angehäuste Schatz köstlicher Melodien entsprach! An die Spitze der stolzen Reihe von Sammlern, die wir hier an unsern Augen kurz vorüberziehen lassen wollen, traten 1770 kein Geringerer als Herder und sein junger Freund Goethe, der 12 erwählte Volkslieder in und um Strassburg und Sesenheim und auf Wanderungen saus den Kehlen der ältesten Müttergens« erhaschte und für Herders stimmen der Völker« niederschrieb. Herder nahm allerdings mur einige auf, wie die Lieder vom jungen Grafen und eifersüchtigen Knaben, dem Herrn von Falkenstein, vom verwundeten Knaben, und überliess es späteren Herausgebern, den Rest bekannt zu machen. Gleichermassen nahm er das elfstrophige Erzähllied sEs steht ein Schlösslein nicht weit vom Rhein« micht auf, wohl weil sich das Meiste und Anziehendste in ihm auf lebendigen Ton und Melodie des Horns bezieht«.

Es war hohe Zeit, dass solche Schätze ge-

Es war hohe Zeit, dass solche Schätze gesammelt wurden, denn bald stürmten die Weststürme der französischen Revolution

#### Uraufführungen im Reich

"Kirschen für Rom"

Uraufführung in Berlin. Ein heiteres Spiel, mit wohldosiertem, feinen Witz in geschliffener Sprache, ein Spiel um Lukull, den Feldherrn und Fein-Spiel um Lukul, den Feinferrn und Feinschmecker, der aus dem fernen Pontus den Kirschbaum nach Italien brachte. Fein gezeichnet das Profil des Römers, der zum Träger der geistvollen Ironie des Autors wird, mit Liebe aufgetragen auch die Farben, die der Hauptperson Leben und Fühlen geben. Eine famose Arbeit des Autors, Hans Hömberg, der als Kunstbetrachter eines grossen Berlaner Blattes neben der virtuosen Beherr chung des Handwerklichen seiner Komödie jenes Unwägbare an Geistigem und Heiterem gibt, das dem Abend seine besondere Atmosphäre verlieh. Dem leichten Spiel gab Wolfgang Liebenleichten Spiel gab Wolfgang Liebeneiner eine flüssige Inszenierung, Wirkung
und Kontrast, sodass der überlegenen Darstellung Gründgens alle Möglichkeiten
gegeben waren. Neben ihm — das Mädchen
Fotis — Heli Finkenzeller, die vom
Film den Weg zur Bühne fand, und sich auf
dem neuen Parkett einen guten Erfolg
sicherte. Prächtig auch Will Dohm als
philosophierender und treuherziger Koch,
Weiter: Malte Jaeger — der idealistische,
brausende Adjutant des Feldherrn — und
Gustav Knuth, — ein robuster, waffenklirrender Pompejus, Und — ein begeistertes Publikum, das bei der Uraufführung
im Kleinen Haus des Berliner Staatstheaters
Schauspieler und Autor stürmisch feierte.

Hanns H. Reinhardt.

Orff-Uraufführung in Dresden

Ein bisher unbekannter für die Dresdener Bühne — Carl Orff — hat Monteverdis »Orfeo«, der 1607 entstand, in mehrfacher Fassung einer Neubearbeitung unterzogen, die auf die ersten Anfänge der Oper zurückgreift. Der Cremoneser Monteverdi fand damals hisher unbetretene 'Vege, schuf so den

der jubelnde Lobgesang des Magnificat von Uebergang zur modernen Tonalität und lehrte die Musik die Sprache der Leidenschaft. Zu als bisher unde den wesentlichen Bestandteilen seiner musi-kalischen Neuordnung zählt uch die absichts-volle Zusammenstellung des Orchesters, bei dem die Vorherrschaft der Bratschen auf-

Orffs Bearbeitung verdankt man, dass ein besonders wertvolles Werk der frühesten Opernliteratur zur Bereicherung der gegenwärtigen Spielpläne wiedergewonnen wurde. Trotz Erneuerung des Textes und der neuzeitlichen Orchesterinstrumente geniesst man mit grosser Freude die Reinheit des Stils zu mit grosser Freude die Reinnen des Stille 2d Anfang der Barockmusik und die Erhabenheit der Handlung. Die gleiche Begeisterung wie diese Uraufführung entzündete die darauf folgende Erstaufführung von Orffs »Carmina Burana«.

Otto Hollstein.

Max-Halbe-Uraufführung in Danzig

Die Feiern, die Danzig seinem Ehrenbürger Max Halbe aus Anlass seines 75. Geburtstages widmete, fanden ihren Höhepunkt in der festlichen Uraufführung des jüngsten Werkes des Dichters, seines Hohenstaufer-Schauspiels Kaiser Friedrich II. kaiser Friedrich II. kat den Dichter schon von seiner frühesten Jugend an beschäftigt. Sie die Danzig des die Dichter schon von seiner frühesten Jugend an beschäftigt. Dichter schon von seiner frühesten Jugend an beschäftigt. Sie war Inhat seiner Doktorarbeit, und in vielen Phasen seines Le-

bens hat sich Halbe mit den dramatischen bens hat sich Halbe mit den dramatischen Möglichkeiten dieses Stoffes auseinandergesetzt, ohne bisher die gültige Form der Gestallung gefunden zu haben. Erst jetzt an seinem Lebensabend unter dem Eindruck der gewaltigen Geschehnisse der jüngsten Vergangenheit hat er das Werk vollendet.

Mit der sicheren Hand des erfahrenen die der gewaltigen Dramatikers zeichnet

und viel bewährten Dramatikers zeichnet Halbe sieben Bilder von bewundernswerter Farbigkeit und erstaunlicher Fülle der Gestalt, die jene glanzvolle Periode deutschen Kaisertums unter Friedrich II. lebendig werden lassen. Höhepunkte und Szenen-folge sind grosse Auseinandersetzungen zwischen Kaiser Friedrich und Papst Gregor und zwischen dem Kaiser und seinem Sohn. In diesen Dialogen ist die alte dramatische Kraft des Dichters unvermindert spürbar.

Die Anteilnahme des Publikums, zu den Gauleiter Forster und die meisten führenden Persönlichkeiten zählten, wuchs von Bild zu Bild zu einer herzlichen Huldigung für Halbe, der sich am Schluss viele Male auf der Bühne zeigen musste.

Hanns Strohmenger.

Hanns Strohmenger.

Leipzig feierte Bach

Mit der alljährlichen, im Herbst stattfin-denden Bachfeier hat die Stadt Leipzig eine der überlieferungsreichen Bachstätte würlige Einrichtung geschaffen. Zum eisernen Bestand der Feier gehören die sechs Bran-denburgischen Konzerte, die man in Leipzig bis ins einzelne originaltreu hören kann. Das unter der Leitung von Generalmusikdirektor Paul Schmitz stehende Gewandhauskammerorchester mit seinen auserlesenen Solisten war ihnen ein vollkommener Mitt-ler. Neben der Nachmittagsmotette des Thomanerchors fand in diesem Jahr in der alten den Thomanern unter ihrem Kantor Profes-sor Günther Ramin, dem Gewandhausorchester und vortrefflichen Solisten in schöner Vollendung geboten wurde. Den Ab-schluss der Bachfeier bildete eine von Uni-versitätsorganist Dr. Heinrich Fleischer Ro-auf den alten Instrumenten des Gohliser Rokoko-Schlösschens veranstaltete Bachstunde mit Werken für Orgel, Cembalo und Cla-Kurt von Rudloff.

Prof. Carl Berling gestorben. Dieser Tage starb in Dresden der frühere Direktor des Staatlichen Kunstgewerbentuseums Prof. Dr. Carl Ludwig Berling. Er wurde 1857 in Holstein geboren und kam schon 1887 an das Museum, dessen Leitung er 1914 übernahm



Kleinigkeiten

vom Bereichspressewart aufgegriffen

Bei der Neuordnung, die im elsässischen port Einkehr hält, stellen sich Probleme, die nicht von jedermann sofort erfasst verden und, seien wir ehrlich, auch nicht rfasst werden können. Das Umlernen setzt mmer voraus, dass man hierfür eine ge-wisse Zeitspanne benötigt.

Es ist recht schön, wenn ein Volksgenosse an der von ihm betriebenen Sportart hängt. Er wandelt jedoch auf falschen Pfaden in der Annahme, dass allein sein Sport« der Sport, welcher ist.

den gegebenen Richtlinien nicht unterdass man, bildlich gesprochen, sehr wohl
getrennt marschieren kann, um dann letzten
Endes doch an einem gemeinsamen Ziel andass eine gesunde Rivalität schädlich ist,

zukommen: körperliche Ertüchtigung des Volkes.

Aus dieser Erkenntnis heraus darf es bei unserer Aufbau-Arbeit auf keinen Fall zu irgend welchen Differenzen zwischen den einzelnen Sportarten kommen. Wir kennen da das Beispiel eines kleinen Gebirgsstädtchens, woselbst ein Fussball-Klub und ein Turnverein beheimatet sind. Es muss als Unfug bezeichnet werden, wenn da die Turner glauben, den Fussball-Klub an die Wand drücken zu können; genau wie es Unfug ist, wenn die Fussballer auf den stu-piden Gedanken verfallen, dass nun alles, was gesunde Knochen hat, Fussball spielen und nicht etwa turnen soll.

Konsequent betriebenes Turnen führt ebenso zum gemeinschaftlichen Ziel: Volksgesundung und Volksertüchtigung wie seriös betriebenes Fussballspielen. Von Vereinführern des NSRL. wird in aller erster Linie verlangt, dass sie Gemeinschaftsarbeit liefern und keinen Versuch unternehmen, sich gegenseitig den Rang abzulaufen. Von Anfang an muss gegen mögliche Verirrungen stramm eingeschritten werden und wer sich

### "...das Publikum war unzufrieden.." Hveger greiff zur Feder — Der 38. Wolfrekord fällig

zeit. ... ob das Publikum zufrieden nach sinkt, wenn ich in einem Wettkampf nur Hause ging, ist eine andere Sache. Die Zuschauer waren in das Schwimmbad gegangen in der Hoffnung, die Dänin würde zum 38. Male einen Weltrekord verbessern, die Stimmung der Zuschauer auf den Null-

Schrieb eine Zeitung in ihrem Bericht.
Nun, der Sport ist kein Warenhaus, in dem man an der Kasse zahlt, um den Gegenwert in Form von Weltrekorden entgegenzunehmen. Wer sich nicht mehr an einer Leistung freuen kann, deren Ergebnis Zehntelsekunden unter dem Weltrekord liegt, sollte sich Eintrittskarten für Zirkus oder Variété kaufen, dort mag sein Sensations-hunger gestillt werden, der in der Schwimmhalle eine Sünde wider den Geist

Aber lassen wir Ragnhild Hveger selbst licher Vollkommenheit.
zur Feder greifen und antworten:
Was sind dagegen 37 Weltrekorde!

Der Name Ragnbild Hveger ist in den letzten Monaten so oft in der internationalen Sportpresse genannt worden, wie kein anderer. Wohin die kleine 20jährige Dänauch kam, ihr lief der sagenhafte Ruhm wo ich in Dänemark hinkomme, schreibt in der Verschen werden. Begebenheit geworden, dass die Leute enttäuscht sind, wenn sie ausbleiben. Ueberall, win auch kam, ihr lief der sagenhafte Ruhm ihrer 37 Weltrekorde voraus, füllte die Schwimmballen und die Kassen.

So startete die blonde Dänin vor kurzem in irgendeiner Stadt. Sie schwamm, Ich empfinde, wie die Temperatur in sie slegte — aber nicht in neuer Weltrekord- einem Schwimmbad um mehrere Grade punkt. Aber ich denke nie während, nach oder vor dem Wettkampf an das Publikum. Ich kann nichts daran ändern - ich schwimme!«

Dieser Antwort ist eigentlich nichts hin-zuzufügen. »Ich schwimme!« sagt die junge Dänin, und in diesen zwei Worten liegt die ganze Besessenheit, mit der sie sich ihrem Sport verschrieben hat und die ganze Freude, die jeden Tag neu ist, wenn sie mit ihren langen kraftvollen Schlägen durch das Wasser schiesst, ein Bild mensch-



#### Die deutschen Fussballer für München

Zum dritten Fussball-Länderspiel gegen Bulgarien am 20. Oktober in München ist die deutsche Mannschaft bereits wie folgt aufgestellt worden: Klodt (Schalke 04), Streitle (Bayern München), A. Moog (Ein-tracht Frankfurt); Kupfer (Schweinfurt 05), Goldbrunner (Bayern München), Hammerl (Post SV. München); Lehner (Blauweiss Berlin), Walter (Kaiserslautern), Conen (Stuttgarter Kickers), Sing (Stuttgarter Kickers) und Gärtner (1 SV. Jena). Ersatzspieler sind Fink (Bayern München), Beyerer (München) und Erb (SV. Waldhof).

#### Die Korbballmeisterschaft beginnt

Start am 27. Oktober

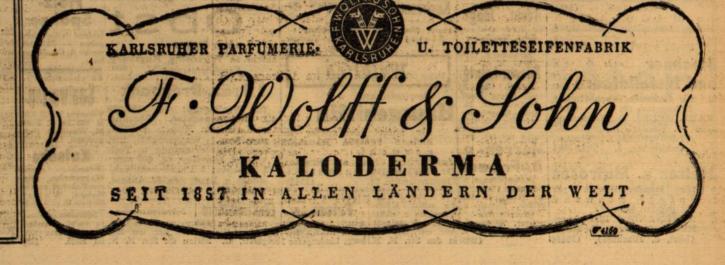
ANZEIGEN

für die

MONTAGS-AUSGABE

der «Strassburger Neueste Nachrichten» erbitten wir bis spätestens

SAMSTAG ABEND 18 UHR



## Eisengrosshandlung

sucht für das Elsass einen tüchtigen

### Grobeisenhändler

als Reisenden. Bewerber wollen ihre Angebote unter Beifügung von Zeugnis-abschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen an die Strassburger Neueste Nachrichten unter H 22450 einsenden.

Tüchtiger

### Maschinenschlosser

zur Betreuung mittleren Maschinenparks, der kleinere Reparaturen selb-ständig ausführen kann, zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerber wollen sich vorstellen am Samstag, den 12. Oktober 1940, bei Kurt Bäcker, z. Zt. Hotel Hannong, Strassburg, Strasse des 19. Juni.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

## Blechner und Wagner

und vergeben laufend Blechner- und Wagnerarbeiten. Carl METZ, Feuerwehrgerätefabrik Karlsruhe, Wattstr. 3

### Poliere v. Maurer

für Strassburg sofort gesucht. HEINRICH FRIES, Bauunternehmung. STRASSBURG, Rothäusergasse Nr. 5

Für Herrenartikel

suchen wir eine tüchtige, lebhafte und sehr gewandte

#### l. Verkäuferin

mit gründlichen Kenntnissen und gutem Geschmack in Dauerstellung. Bewerberin-nen wollen ausführliche, handgeschriebene Angebote mit Angaben bisheriger Tätigkeit, Lichtbild, Gehaltsanspruch und Referenzen, nebst Angabe des Eintrittstermins senden an

## Boscherl

Lahr-Baden

Werkmeister

der schon ähnlich Posten begleit, hat z. sofort. Eintrit

unter 2434 an die Strassburger N. N.

Uhrmacher-

Heimarbeiter ges Angeb. u. 2252 a. d Strassb. N. N. (225)

Bäcker ges., bis 25 Jahre Bäckerei-Konditor SEGER, Südend str. 22, Karlsruhe

1 Tapezierer

lie selbständig ar

Albert Rothenberger

Hausbursche

kann sofort eintret in Hotel Hanser Schlettsadt.

Tücht. Junge

Rest. Excelsior, Bahnhofplatz 2,

Strassburg. (2446

Friseur-Lehrlg.

1 Maler

Tüchtiger VERTRETER

für den Verkauf von Braumalz im Elsass gesucht. Malzfabr, GENGENBACH A.-G. Gengenbach i. Bd. (25472 möbeln f. Strassbg Möbelfabrik, Angeb

Führende Backhilfsmittelfabrik sucht für das Elsass

Bezirks-Vertreter

geg. Prov. od. eig. Rechnung. Es wollen sich aber nur Herren melden, die b. Bäckereien nach-weislich gut eingeführt sind. Offerten erbeten u. F. 20156 an die Exepdition des Blattes.

Lebensmittel - Grosshandlg. Stadt Mittel-Elsass, sucht per sofort tüchtigen, bilanzsicheren

#### Buchhalter

der möglichst Schreibma-schine beherrscht. Angebote mit Referenzen und Lohnansprüchen unt. Nr. 2380 an die Strassburger N. N.

Für uns. Sägewerk Schlettstadt einen tüchtig, absolut fachkund.

Sägermeister

Laubholzkenntnisse unbedingt erforderlich (24552 M A C O A.-G., Holzgrosshandlung, Mülhausen

Suche sofort einige tüchtige

#### Blechner und Installateure

für dauernde Beschäftigung Eilangebot an (25411 KARL HEUSS, Bauflaschnerei u. Wasserleitungsgeschäft LUDWIGSBURG/Stuttg. Schillerstr. 5, Tel. 3821. Herren- u.

#### Heizer u. Matrosen

### Schuhhaus H. RICHTER, Orthopäd.-Schuhmachermeister L ü b b e c k e i/W. Mehr. tüchtige

Lediger

Tüchtiger

KRAFTFAHRER

für Lastwagen sofort

BEIFAHRER

MEINERT & Co

Landesprodukten-Grosshandel Albsheim/Eis-Saarpflalz

Metzger

sofort gesucht.
Metzgerei August KEMMER
Ludwigshafen/Rh.
Kaiser-Wilhelmstr. 27. (25477

Schuhmachermeister

stellt sof. ein. Dauerstellen. Mein Betrieb ist mit mo-dernen Maschinen einge-richtet. Angebote an:

1 Erstgeselle

Zweitgeselle

per sof. gesucht. Gebr. KOLB. Bau- und Möbel-KARLSRUHE, Bachstrasse 43, Tel. 2073. (25358

2 tüchtige jüngere Bau- und Möbelschreiner

önnen sofort eintreten.

Suche z. baldigen Eintritt

Bäckergehilfen

Angebote an: Max MESSNER, Bäckermeister, Schwenningen a. N. (25490

Wir suchen für uns. Schweine wir stehen für uns. Sehwend-zuchtstation mit neuer, mod. Stallung und ca. 20 Mutter-sauen einen fleissig. zuverläss. ledigen (25493

#### Schweinemeister oder Wärter

Bewerbungen u. Zeugnisse sind unter Darlegung der bisherigen Tätigkeit nebst Lohnansprüch. zu richten an: Gutswirtschaft der staati. Landwirtschaftsschule Augustenberg, Post Grötzingen bei Karlsruhe-Bad.

Tüchtiger Mann gesucht

### Hausbursche

Anfragen sind zu richten an Hotel SONNE, Herrenalb (Schwarzwald). (25474

sofort gesucht. Reisevergütung. Angebote an Wilhelm Chr. Rank, Heilbronn a. N., Feine Fleischwaren, Sülmerstrasse 8.

Lehrling Hagenau (Els.), Landweg 42. (2550 Anständiger (25387

gesucht. Ebenso wird Spüler Bursche

und Kasserollier
sowie saubere
Küchenmädch.
Küchenmädch.
Gr sofort gesucht.
Hotef Marquardt.
Stuttgart.
(25.462 Langestr. 3. (25348)

Wer liefert waggonweise

Wer liefert waggonweise

Obst

anch Bayern.

#### Weiblich

gutes Geschäft es. Georg Rueff, Dettweilerstr. 16, Dettweilerstr. 16.
Strbg.-Kronenburg.
(2214)

Hausgehilfin

Gewissen.

Gewiss

für sofort oder später in kleinen ruhigen Haushalt

Perfekte, vollkommen

#### selbständige Köchin

in Villenhaush. gesucht. Kenntnisse im Servieren erwünscht. Zweitmädchen wollen sich vorstellen am Samstag, den 12. Oktober 1940, bei Kurt Bäcker, z. Zt. Hotel Hannong, Strassburg, Strasse des 19. Juni.

## Mädchen

Madchen

Brief, sucht
Briefmarkengesch.
Kappes, Baden.

Gaden.

Gaden. - Schnellgaststätte - Worms a. Rh., Kämmererstr. 5

Junge fleissige VERKÄUFERIN Haus-VERKAUFERIN
möglichst aus der
Branche, zum Eintritt auf 1. Novemb.
ges. Kost u. Wohn.
i. Hause. Off. mit
Zeugnisabschrift. u.
Gehaltsang. erbittet
Kinderranzen,
Koffer, Rucksäcke,
Fahrradanhänger,
Gummireifen
sen u. Kochkenntn.
in Arzthaush. (Elang. u. 2521 an die
Kinderwagen.
Kinderwagen.
Kinderwagen.
Ang. u. 2521 an die
Kinderwagen.
Kinderwagen.
Ang. u. 2521 an die
Kinderwagen.
Kinderwagen.
Ang. u. 2521 an die
Kinderwagen.
Ang. u. 2521 an die
Strassburger N. N.
Kinderwagen.
Ang. u. 2521 an die
Strassburger N. N.
Kinderwagen.
Ang. u. 2521 an die
Strassburger N. N.
Küchenbüfett und
SchaufensterE in richt un g
zu kaufen gesucht.
Angeb. unt. 2490 an tinstrasse 36.

Kindervanzen,
Koffer, Rucksäcke,
Fahrradanhänger,
Gummireifen
für
Küchernbüfen
Küchernbüfen
Küchernbüfen
Küchernbüfen
Küchernbüfen
Küchenbüfen
Küchernbüfen
Küchernbüfen
Küchernbüfen
Küchernbüfen
Küchenbüfen
Küc

Möbelschreiner ges. f. Tee-Salon Kondit. Bei Heitz am Karl-Roos-Pl. Küchenmädch.

Lehrmädchen ous gut. Fam. für Damenschneiderei.

Durchaus zuverläss

Ang. an Hotel
Deutsches Haus,
Nordhausen a. Harz > Weisser Schware,
Reisegeld wird vergütet. (25916 (25466 gebr. Möbel alle

Männlich

### In Sanitätsgeschäft

Weiblich

Kaulgesuche

laufend billig abzu-

### 1 Präz.-Drehbank

für Werkzeuge; (002.529 Vilmorin 27, 22 RM.

1 Hobelmaschine, Shaping je 100 kg o. Sack.

mit 400 mm Hub.; I Fräs- M. Wendling, Dunmaschine, waagerecht mit zenheim 120. (2518 Senkrechtvorrichtung u. Teilkopf; 1 Hubsäge, ca. 400 mm;
1 Amboss; 2 Parallelschraubstöcke z. kauf, ges. H. Antoni,
Wolfisheim, Mühle Nr. 43.

| Aktromotore | Schreibmaschine | Schreibmasc

Strassburg-Neudf., Baslerstrasse 107.

Damen-Manneguin u kaufen gesucht. Adr. erfr. u. 2462 n den Str. N. N. Briefmarken

auf 15. Oktob. ges. Gasthaus z. Bruck-hof, Neudf., Schla-geterstr. 32. (2479 Für Arzthaushalt bei Heidelberg ein uverlässiges Mädchen

nit einfach. Koch

Dauerstellung). 25354

Bei Eugen GANTER,
Bau- u, Möbelschreinerei,
Schramberg (Schwarzw.)

1 Herrenfriseur
sowie

Damen-u. H.-Friseur
find. angenehme Dauerstellung
in Ettlingen b, Karlsruhe,
In Ettlingen b, Kar Hausgehilfin Suche für sofort oder später (25471 Knopflochmaschi

Suche z. baldigen Eintritt einen jungen fleissigen flatseinen in allen Hausarbeiten u. im Kochen, auf 15. Oktober gesucht.
Tariflohn, freie Kost und Wohnung. Beste Behandlung wird zugesichert. gebote an:

x MESSNER, Bäckermeister, wenningen a. N. (25490 Fr suchen für uns. Schweine-Sauberses. 1 (25491 Fau Philipp Kuz. ARLSRUHE, Bunsenstrasse 14. (25491 Für Köche u. Haus-Nr. 6, III. (2483 halt. dem Gelegen.

Zimmermädch.

## Stellengesuche

Mod. Esszimmer poliert, zu kf. ges. Angeb. unt. 2540 an die Strassb. N. N. mit. orthop. Werkstätte sucht Fachmann, gepr. Meister, entsprech. Posten, eventl. solches zu pachten. Angeb. u. O 20714 messer, Kageneckeran die Strassb. Neueste Nachr. strasse 11. (2473

Hotel SONNE, Herrenaid (Schwarzwald). (25474

Erfahrener

Buchhändler (in)

Für Strassburg sofort gesucht. Angebote unter A 26857 an die Strassburger Neueste Nachr.

2 Metzgergeselen im Schlachten gut bewandert, sowie flotte Verkäuferin sofort gesucht. Reisevergütung. Sofort gesucht. Ang. unt. Strassb. N. N. Perser. Teppiche

WADIO Moderner RADIO Moderner RADIO Moderner RADIO Moderner Radio Sesucht. Ang. unter Ellang. u. Behörde. Eilang. u. Behörde. Eilang. u. Ellang. u. Ellang.

resucht. Ang. unt. Mag. unt. Strassb. od. Umgb. and Str. N. N. Angeb. unt. 2436 and die Strassb. N. N.

Zu verkaufen MADCHEN Madchen

Haushalt und
Geschäft für sofort
gesucht.

Haushalt und
Geschäft für sofort
die Strassb. N. N. die Strassb. N. N.

Spähne

## Zuschr. an Wirsching, Augsburg, burg. Karolinenstrasse 37. (25514 Zu vei

Schlafzimmer

gut erhalten, und Esszimmertisch zu vkf. Fritzg. 1 III. St. (Eing. B. Modernes Esszim.

poliert, fast neu zu verkf. Sänger hausstr. 6, III. St lks., von 9-12 u 2-5 Uhr. (249

stianstrasse 36.
Zu verki, ein 2tür.
Schrank, 2 Bettst.
m. Spiralsommier,
1 Kanapee,
2 Küchenschränke,
1 Küchentisch,
2 Nachttische,
1 Heizkissen 110 bis
30 Volt. Faber Flaschen kauft

und verkauft Lina, Schiltighen Paulstr. 1. (251 J. Schütz Henneng. 22 Komplett, Bett Waschtisch mit

TLASCHEN Divan, eintür. Schrank, Spiegel, Moseskorb Kinderstuhl, wie neu, sowie Stühle Tische, Tafeln, Bakauft u. verk. E. SCHMITT Oberrh. Flaschen-Gros: handlung Strassburg Ndf. Ko'marerstrasse 56 Fernruf 408.59

Ankauf

Art, auch ganze Haushaltungen. — Alb. Weibel, Schil

Alb. Weibel, Schi-tigh., Pfluggasse 2 (230

Leitz-

Ordner

Holz-

Saalweizen

Aufkäufer

helleichen, z. verki, Adr. erfr. unt. 2424 in den Str. N. N.

Singer, Type 99 W., 11 Tafelservice, 110 oder 99 W. 75, 1 Wanduhr, 1 Nähmaschine (alt), waschine (alt), waschine

Volt. Faber Schiltigheim

ofort zu verkauf

Ammoniak
ant. Schrank, Ausziehtisch, Phonogr., Stehlampe u. a. m.
ban neeker, Ni.
Baslerstrasse 107.

Herren-Fahrrad, ant. Schrank, Ausziehtisch, Phonogr., Stellampe u. a. m.
Schwarz), gebr.
Büromöbel, Schreibmaschine. — Molssusser Wande Stühle, 1 grosser Wande 1 spiegel, 1 Teppich 2 Sitzsofa, 1 Büfett.

Zu verkaufen:
1 modern. Ankleide-spiegel, 1 modern. Stühle, 1 grosser Wande 6 Gartentische, 1 grosser Wande 1 spiegel, 1 Teppich 2 Sitzsofa, 1 Büfett.

Schlafzimmer

Zu verkaufen:
1 modern. Ankleide-spiegel, 1 modern. Stühle, 2 Stühle, 1 grosser Wande 1 spiegel, 1 Teppich 2 Sitzsofa, 1 Büfett.

Schlafzimmer

### Einige Hundert Stück

Tiermarkt

1939er Leghorn u. rebhuhn- Italiener ferner 1940er Junghennen (weisse. ame-5 Monate alt, sowie fast legereif abzugeben. Nutzgeflügel-Farm JOH. KLEIN, Offenbach a. M., Hohestr. 5 - Tel. 83515

Ferkel zu verkaufen. (2444 Niederhausberg. 66. Büfett, Stammb., s. Wach.
Buffet, Sam, z. vkf. Anzus.
BücherSchreibSchreibsb. pol., hof., Römerstr. 151.

(2432)

Römerstr. 151.

15/1 Sussex 1940 zu with Preisangabe u.

(2432)

verkauf. für 5 RM.

mit Preisangabe u.

(2432)

verkauf. für 5 RM.

2234 a. d. St. N. N.

Angeb. unt. 2460 an 2234 a. d. St. N. N. die Strassb. N. N.

Schöne junge

Krafffahrzeuge An- und Verkauf

## Dreiseiten-Kipper

handhydraulisch, für 3to-Opel-Blitz-Fahrgestelle, Fabrikat "MEILLER" sofort ab Lager lieferbar.

Autohaus Fritz Opel G.m.b. H. KARLSRUHE, Amalienstrasse 55/57

PEUGEOT 202 2-3 To-Lastwagen mit mögl. grosser Lade-fläche, sowie einen

dewanne. — Zu besichtigen Freitag u.
Samstag zwisch. 3.
u. 6 Uhr. Strassb.
Neudorf, Polygonstrasse 116. (2421
Noch wie neu es

Klavier
helleichen, z. verkf.
Adr. erfr. unt. 2424
in den Str. N. N.
L. Tefelservice.

PEUGEOT 202

2-3 To-Lastwage
mit mögl. grosser
fläche, sowie einen

Personenwagen
unter 2,5 Liter, für schliesslichen Verkeh
Elsass gegen Barzahlu
k a u f e n g e s u.
k a u f e n g e s u. unter 2,5 Liter, für aus-schliesslichen Verkehr im

Jmmobilien

zirka 1000 Quadratmeter mit Heizung und Hofraum gesucht. Angeb. unter 2506 an die Str. N.N.

### Grosshandel oder Fabrikations-Unternehmen

mit grösserem Kapital zu kaufen gesucht Zuschriften unter 2476 an die Strassb. N. N.

Mehrere gutgehende (25449 Wirtschaften

im Unter-Elsass gelegen, sof. an tüchtige Wirtsleute zu vermieten. Günstige Becerke A. G. Strass-urg. (2524 dingungen. Angeb. an die Bierbrauerei BIEDERMA) in Pfaffenhofen (Elsass). BIEDERMANN

> Vogesen-Sandsteinbruch. Nähe Zabern. Ia. Material evtl. zu verkf. Es wird gebeten anzugeben, bis zu welchem Betrag d. Käufer evtl. gehen kann. Gefl. Offerte u. E 22447 a. die Exped. der Strassb. N. Nachr.

Gutgehende Schuhmacherei im Zentr. d. Stadt, mit all. mod. Zubeh. u. Maschinen mit gross. (2545 Hagenau, Gärtnermarkt 8.

\*\*\*\*\* Gesucht Kauf Beteiligung

an gut eingef, aus-baufähigem Hart-steinbruch mit neu-zeitlichem Schotter-werk. Angebote u. werk. Angebote u. S 22417 an die Str. Neueste Nachricht. \*\*\*\*\* Verloren

Gesucht
vollständige Einrichtung einer klein.
MechanikerWerkstätte
sowie einer
Schmiede
Angeb, unt. R 22416 s u I z b a c h.
a. d. Strassb. N. N.
Welche Flüchtlinge
die am Freitag, d.
4. Oktober in Sulz
u. W. angekommen
sind, haben kleinen
herrenlosen H u n d
m. rotem Halsband
mitgenommen ? —
Wird abgeholt. Angaben: Bahnhofsgebäude L a n ge n-

### Beachten Sie

stets die vielen kleinen Anzeigen in den Strassby. Neueste Nachrichten». Sie finden darunter täglich günstige Gelegenheits-Angbote aller Art, die Ihnen einen vorteilhaften Einkauf

ermöglichen.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Spi

M S

Baden-Württemberg

Die glückliche Geburt ihrer Tochter zeigen in grosser Freude an

Susanna Amann geb. Grussner Heinrich Amann

STRASSBURG-BERSCH, 30. 9. 1940

Weinet nicht an meinem Grabe, Stört mich nicht in meiner Ruh, Denkt, was ich gelitten habe, Gönnt mir nun die ewige Ruh.

Statt besonderer Anzeige. Gott dem Allmächtigen hat es ge-fallen, meine innigstgeliebte Gattin, meine gute treue Mutter, unsere liebe Schwester und Schwägerin

#### Frau Sophie Nunge geb. Woeffler

nach langem, schwerem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden, im Alter von 57 Jahren zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen. Strassburg, den 10. Oktober 1940.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet voraussicht-lich am Samstag, den 12. Okt, 1940 in Bärental, im engsten Familien-kreise statt. (2495

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des Begräbnis-ses meines lieben Gatten und guten

Herrn Rudolf Grandgeorge sprechen wir allen unseren innigsten Dank aus. Besonders danken wir sei-nen Vorgesetzten der Bahndirektion Karlsruhe, Strassburg und Hagenau, seinen Kollegen, sowie für die zahl-reichen Kranz- und Blumenspenden. Hagenau, den 10. Oktober 1940

Die trauernden Hinterbliebenen.

### - Rheumalismus -

Gicit, Ischias sind Stoffwechselkrankheiten, bei denen es zu schmerzhaften Ablagerungen von Harnsäure kommt. Diese Harnsäure wird gelöst und entfernt durch eine neue, leicht durchzuführende Kur. — Druckschrift kostenlos durch den "Pantaplex"-Vertrieb, Berlin W 9, Potsdamer Strasse 2. (25235)

Aerzte- und Krankenhaus-Einrichtungen

Sanitätshaus Dr. med. Schütz & Polle Telefon: 22567 Mannheim P 7.1

#### Amtliche Anzeigen

Bekanntmachung.

#### Mahlgetreide für die Selbstversorger im Elsass.

Den Selbstversorgern im Elsass stehen von dem im eigenen Betrieb gewonnenen Weizen oder Roggen zum Eigenverbrauch je Person in vier Wochen die für Süddeutschland in Anwendung kommende Menge von 15 kg Mahigetreide zu. Der bis jetzt Wirkung habende Satz von 13.5 kg tritt ausser Kraft.

Strassburg, 10. Oktober 1940. Der Chef der Zivilverwaltung im Elsas Ernährungsamt

R. WEINUM, Rechtsanwalt STRASSBURG, Steinstrasse 57 - Fernruf 232,49

### Ehescheidung.

Laut Urteil des Landgerichts Strassburg s. Zt. in Zabern vom 24. April 1940, St R 7/40, welches die Rechtkraft beschritten hat, wurde die Ehe zwischen Herrn Marzellus Pilkiewicz, Strassburg (vertreten durch Rechtsanwalt Jost) und Frau Eugenie Pilkiewicz, geb. Kolb (verreten durch Rechtsanwalt A. Schmitt) durch Umänderung des Urteils lautend auf Trennung von Tisch und Bett in Scheidung aus ausschliesslichem Verschulden des Ehegatten aufzelöst.

R. Weinum, Rechtsanwalt,

### Wirtschaftsoberschule Strassburg

Auf Anordnung des Chefs der Zivilverwaltung im Elsass, Abteilung Erziehung, Unterricht und Volksbildung, wird mit der Höheren Handelsschule in Strassburg eine Wirtschaftsoberschule verbunden, die in ihrem Aufbau dem der Oberstufe der übrigen Höheren Lehranstalten entspricht.

Sie führt die Schüler in einem dreijährigen Lehrgang zur Reifeprüfung (Baccalauréat) und vermittelt neben einer gediegenen Allgemeinbildung und der Beherrschung der technischen Fertigkeiten eine tiefere Einsicht in die wirtschaftlichen Zusammenhänge, wie sie heute von Kaufleuten in verantwortlichen Stellungen verlangt wird. Des Beiferzugnis dieser lungen verlangt wird. Das Reifezeugnis dieser Schule berechtigt zum Studium an allen Han-delshochschulen, der Wirtschaftshochschule Berlin und den Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten der deutschen Universitäten. Die Abiturienten der Schule werden zu den Diplomprüfungen für Volkswirte, Kaufleute und Handelsiehrer, sowie zur Promotion Dr. rer. pol. zugelassen. Ferner steht ihnen die Offizierslaufbahn bei den drei Wehrmachtsteilen (Heer, Marine und Luftwaffe), sowie die Lauf-bahn des Reichsbankbeamten offen.

Aufgenommen werden:

1. Schüler, die die 3. Klasse (troisième) einer Höheren Schule mit Erfolg durchlaufen haben,

Hoheren Schule mit Erfolg durchlaufen haben, bezw. das Versetzungszeugnis nach der 6. Klasse einen Höheren Schule besitzen; 2. Schüler, die das Abschlusszeugnis einer bisherigen Handelsschule (Ecole Pratique de Commerce) im Elsass, oder auch einer Mittel-schule (E. P. S. und C. C.) erworben haben.

Anmeldungen werden täglich in der Zeit von 9 bis 12 Uhr auf der Direktion der Lehranstalt, Schiffleutgasse 14, entgegengenommen, wo auch weitere Auskünfte erteilt werden.
Unterrichtsbeginn: Dienstag, den 15. Oktober 1940, vormittags 9 Uhr.

### Dr.med. Fr. Gangloff RUPRECHTSAU

zurückgekehrt Sprechst.: 8-9 u. 14-16 Uhr

M. Voegt,

ārztlich gepr. u. diplom., Strass-burg-Meinau, Kolmarerstr. 257 hat seine Sprechst. v. 9—5 Uhr (auch Sonntags) wieder aufge-nommen. Für sämtliche Krank-heiten sowie offene Finse heiten sowie offene Füsse. Tram 6-16. Haltest. Meinaustr.

LAGERUNG - SPEDITION

Gebrüder en knaku i

STRASSBURG

beim Güterbahnhof Kronenburg

Telefon 255.55

### Umzüge 7 Warenverkehr Grenzabiertigung

Firma HEPPNER

Nachfolger. Filiale Altmünsterol, (Bahnlinie Mülhausen-Belfort, von der Wirt-schaftskammer beauftr.) Auskünfte in Strassburg:

## Zu vermieten

Kolmarerstrasse 43 - Fernruf 40514/5.

### Mielgesuche

Anordnung Nr. 26

über Erzeugerpreise für Trauben, Most und Wein der Ernte 1940 im Elsass.

Auf Grund von § 11 der Verordnung über die Lohn- und Preisgestaltung im Elsass vom 11. August 1940 wird folgendes angeordnet:

Für Trauben, Most und Wein der Ernte 1940 gelten die sich aus der folgenden Preiseun. Ortsklasseneinteilung ergebenden Preise:

Trauben Most od. Wein Wein nach je 50 kg je 1000 Ltr. d. 1. Abstich d. 2. Abstich RM. RM. RM. RM. RM. Preisgebiet I: Trollinger, Elbling, Butschera.
Goldriesling, Knipperle, Müller-Thurgau.
Gutedel, Silvaner, Bouguettraube
Weisser Burgunder, Auxerois, Chardonnay, 14.50-18 415-510 455-560 455—570 540—715 430—540 510—675 475—595 560—745 Muskateller
Grauer und blauer Burgunder, Gewürztraminer
und Riesling 565-780

Gebweiler, Reichenweier, Hunaweier, Rappo Itsweiler. Ammerschweier.

Mittelbergheim, Barr,

Preisgblet II:	je 50 kg	Most od. Weir je 1000 Ltr. vor d. 1. Abstic RM.	d. 1. Abstich	Wein nach d. 2. Abstich RM.
Trollinger, Elbling, Butschera	14—17 14.50—18	405—485 415—510	430—515 440—540	445—535 455—560
Goldriesling, Knipperle, Müller-Thurgau Gutedel, Silvaner, Bouguettraube Weisser Burgunder, Auxerrois, Chardonnay,	17-22	485—620	515—655	535—680
Muskateller Grauer und blauer Burgunder, Gewürztraminer	18-24	510—675	540—715	560—745
und Riesling	19-26	540-730	570—770	595—800

Oberelsass:

Thann, Alt-Thann, Bergholz, Bergholz-Zell, Orschweier, Sulzmatt, Westhalten, Rufach, Pfaffenheim, Geberschweier, Hattstatt, Obermoschweier, Vögtlinshofen, Egisheim, Wettolsheim, Winzenheim, Kienzheim, Sigolsheim, Mittelweier, Beblenheim, Zellenberg, Bergham, St. Pilt, Kolmar, Türkheim, Niedermorschweier, Ingersheim, Katzenthal.

#### Unterelsass:

Orschweiler, Kientzheim, Dambach, Nothalten, Ittersweiler, Blienschweiler, Andlau, Heiligenstein, Gertweiler, Goxweiler, Oberehnheim, Wolkheim, Marlenheim.

Preisgeblet III:	je 50 kg	Most od. Weir je 1000 Ltr. vor d. 1. Abstic RM.	d. 1. Abstich	Wein nach d. 2, Abstich RM.
Trollinger, Elbling, Butschera	13.50—16 14—17	390—455 405—485	415—480 430—515	430—500 445—535
Gutedel, Silvaner, Bouguettraube	16-21	455—590	480—625	500—650
Muskateller Grauer und blauer Burgunder, Gewürztraminer,	17—22	485-620	515—655	535-680
und Riesling	18-24	510—675	540—715	560—745

Hartmannsweiler, Wünhelm, Sulz, Bühl, Herlisheim, Häuseren, Kaysersberg, Bennweier, Rohrschweier, Rodern.

Unterlsass:

Bernhardsweiler bei Ittersweiler, Reichsfeld, Burgheim, Kestenholz, Erlenbach, Scherweiler, Diefenthal, Eping, Bernhardsweiler b. Obere'nheim, Ottrott, Börsch, Rosheim, Rosenweiler, Dorlisheim, Mutzig Molsheim, Avolsheim, Sulzbad, Bergbieten, Tränheim, Scharrachbergheim, Wangen, Westhofen, Weissenburg und Umgebung.

5.	Preisgebiet IV:	Trauben je 50 kg RM.		d. 1. Abstich	Wein nach d. 2. Abstich RM.		
1	Trollinger, Elbling, Butschera	13—15 13,50—16	375—430 390—455	400—455 415—480	415—475 430—500		
	Gutedel, Silvaner, Bouguettraube Weisser Burgunder, Auxerois, Chardonnay, Muskateller	16-21	405—485	480—625	445—535 500—650		
	Grauer und blauer Burgunder, Gewürztraminer und Riesling	17-22	485—620	515—655	535—680		

Oberelsass: Leimbach, Rodern, Steinbach, Sennheim, Uffholk, Wattweiler, Bertschweiler, Berweiler, Jungholz, Lautenbach, Osenbach, Sulzbach, Weier i. T., Walbach, Zimmerbach.

Unterelsass:

St. Moritz, St. Peter, Triembach, Weiler, St. Martin, Breitenbach, Meisengott, Zellweiler, Walf, Bischofsneim, Ergersheim, Dangolsheim, Flexburg, Irmstett, Ballbronn, Nordheim, Dahlenheim, Fürdenheim, Kochersberg und Umgebung, sowie weitere in den Preisgebieten I—III nicht erwähnte Gemeinden.

Die im § 1 aufgeführten Preise gelten allgemein für das gesamte Erzeugnis einer Gemarkung. Für Erzeugnisse aus als hervorragend anerkannten Qualitätslagen kann der Chef der Zivilverwaltung - Finanz- und Wirtschaftsabteilung - Zuschläge zu den Höchstpreisen bewilligen, wenn das Herbstergebnis und die besondere Güte der Erzeugnisse es rechtfertigen. Den Anträgen auf Gewährung von Qualitätszuschlägen ist eine Bescheinigung des Kreisbauernführers über die Lage, die in dieser Lage geerntete Menge, das Mostgewicht, bei Anträgen auf Zuschläge für sog. Spätlesen ausserdem eine Bescheinigung über den Zeitpunkt der allgemeinen Ernte und der Ernte des Erzeugnisses, für welches der Zuschlag beantragt wird. Als Spätlesen können jedoch nur Erzeugnisse anerkannt werden, die mindestens zwei Wochen nach der allgemeinen Lese geerntet wurden und die durch die spätere Ernte eine ausserordentlich gute Verbesserung erfahren haben, die sie über die zum allgemeinen Zeitpunkt geernteten Erzeugnisse ganz wesentlich

Die Niederstpreise dürfen nicht unterschritten heraushebt. Die Einreichung von Kostproben und die Höchstpreise nicht überschritten werden.

Für Traubenmengen oder Most aus verschiedenen Traubensorten richtet sich der Höchstpreis nach der preislich am niedersten bewerteten Sorte, wenn nicht durch eine Bestätigung der örtlichen Vertrauensleute des Kreisbauernführers der Anteil der einzelnen Traubensorten

Die Abstichzuschläge dürfen erst nach dem Abstich, für den 1. Abstich nicht vor dem 15. November 1940 und für den 2. Abstich nicht vor dem 15. Januar 1941 berechnet werden.

Die vorstehende Anordnung gilt auch für bereits abgeschlossene Verkäufe. Die Preisbildung für Weine der Jahrgänge 1939 und früher hat nach der Anordnung Nr. 5 vom 11. August 1940 zu erfolgen.

Strassburg, den 5. Oktober 1940. Der Chef der Zivilverwaltung im Elsass - Finanz- und Wirtschaftsabteilung -I. V.: Rheinboldt.

Als einer der grössten Wehrmachtsformular-Verlage

# des Reiches liefern wir schnellstens

und Bücher für sämtliche Dienststellen des Heeres und der Luftwaffe. Fordern Sie bitte unser neuestes Formblattverzeichnis und unser LE-Verzeichnis für die technischen Einheiten der Luftwaffe an.

Heidelberger Gutenberg-Druckerei G. m. b. H. Heidelberg Telefon: 6658/59 Brunnengasse 20-24

BADISCHE

444

ausht. re

ade-

r. 8, (2539

-

LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

Ab heute täglich 3, 5,30, 8 Uhr

der grosse Heiterkeitserfolg



...dann sitzen die daheimgebliebenen Gattinnen häufig auf glühenden Kohlen. So ergeht es auch einer gewissen ELSE ELSTER in Bezug auf ihren geschäftlich verreisten Eheliebsten GEORG ALEXANDER und dessen Abenteuer scheinen auch ihre schlimmsten Befürchtungen zu rechtfertigen.

#### Ehefrauen, tut das nicht!

Fahrt nicht aus purer Eifersucht Euren geschäftlich verreisten Männern nach, wie es ELSE ELSTER bei ihrem (allerdings nicht ganz taktfesten) Eheliebsten GEORG ALEXANDER für nötig hielt. Bleibt hübsch zu Hause, denn sonst könnte es womöglich auch passieren, dass... Lasst Euch Else Elsters Erfahrungen in dem heiteren Tobis-Film «Wenn Männer verreisen...!» in dem ferner Lotte Werkmeister, Ernst Waldow, Heinz Schorlemmer, Liselott Klingler, Erika Helmke und Gertrud Meyen u. a. in Hauptrollen mitwirken, zur Lehre dienen!

Alle Brünnlein freudiger Erwartung

plätschern in diesem bezaubernden Film «Wenn Männer verreisen...» Jugendliche unter 18 Jahren haben keinen Zutritt, selbst in Begleitung Ihrer Eltern. Im Vorprogramm: die neueste Tobis Wochenschau.

Bischheim, Adolf-Hitler-Strasse 43 Ab heute Freitag bis einschl. Sonntag! Weisser Flieder Hannelore Schroth - Hans Holt - Paul Henckels Schiltigheim, Adolf-Hitler-Strasse 28 Ab heute Freitag bis einschl. Sonntag! Ein Wiener Film aus der Vorkriegszeit nach dem vielgespielten, gleichnamigen Lustspiel "Leinen aus Irland" mit der fabelhaften Starbesetzung: Georg Ale-zander, Oskar Sima, Tibor von Halmay, u. a. m.

## Der regelmässige Monatsfestbezug

durch den Zeitungsboten schützt davor, dass einzelne Zeitungsnummern übergangen und durch die Unkenntnis wichtiger Bestimmungen persönliche Nachteile verursacht werden.

### Bestellschein

Jch bestelle hiermit die

## Straßburger Neueste Nachrichten

ab 16. Oktober 1940 zum Halbmonatsbezugspreis von RM. 0.95 zuzüglich 15 Pfg. Trägerlohn.

(Name)

(Ort)



Ein Carl Froelich-Film der Ufa mit HANS STÜWE, ARIBERT WÄSCHER, LEO SLEZAK. P. DAHLKE, FRITZ RASP.

Drehbuch: Geza v. Cziffra nach einer filmischen Bearbeitung von Georg Wittuhn und Jean Victor.

Dialoge: Frank Thiess.

Musik: Peter Tschaikowsky.

Musikalische Leitung und Neukompositionen:

Theo Mackeben.

Orchester: Staatsoper Berlin. Herstellungsgr.: Froelich Studio Produktionsltg.: Friedrich Pflughaupt

Spielleitung: CARL FROELICH

Ein neuer Ufa-Film, der mit der Grösse seines dramatischen Vorwurfes, mit der Gewalt und Schönheit seiner Musik, mit dem Reichtum seines Milieus und nicht zuletzt mit seiner erlesenen Besetzung nur noch mit dem vorausgegangenen erfolgreichen Film Carl Froelichs, "Heimat" vergleichbar ist.

Für Jugendliche unter 18 Jahren verboten.

Die Deutsche Wochenschau.



### Bilder

als Schmuck für Ihre Wohnräume in grosser Auswahl

in grosser Auswahl

Galerieleisten - Spiegel

### Julius Richter

Inh. Josef Weissmann

Offenburg, Steinstr. 6 - Tel. 2208

leine Anzeigen

Gute erf. Näherin sucht Kundenhäus. hine Kost; Neuan-ertigungen u. Re-paraturen all. Art. Erfrag.: VAIRON, Geilerstr. 18. (244)

Passbilder

Schlossergasse 27



Winterausgaben 1940/41 Reichsbahn-Kursbuch

#### Südwestdeutschland

(Enthält die süddeutschen Fahrpläne einschl. Elsass, Lothringen und Luxemburg). Preis 1.00 RM.

Amtlicher Taschenfahrplan für Baden und das Elsass. Preis 0.40 RM

Zu haben bei den Fahrkartenausgabestellen, den Bahnhofsbuchhandlungen, den Buch- und Papierhandlungen und den Zeitungsverkäufern.

#### Nationalkassen

gebr. mit Garantie. (2057 Reparaturen, Umändern: Mark und Pfennig KASSEN DORNER Grosse Renngasse 10.

### Neugummierung

Gummi-Mayer, Landau (Pfalz). Tel 3198, 3556. (61547) Fabrik für Reifenerneuerung.

#### Anlage und Unterhaltung vo Steingärten

40-jährige Praxis. J. BOTT SCHIRRHEIN, Unter-Elsass

für alle Industriezweige, blank - lackiert - bedruckt Spezialität:

Konservendosen Marmeladeeimer

#### Rheinisches Blechwarenwerk

Zweigbetrieb der A. Schmalbach-Blechwarenwerke

Aktiengesellschaft KARLSRU HE/Baden Hardeckstrasse 5

Vertreter: A. BRUCKMANN STRASSBURG - Gellers trasse 2 Tel. 252.75

### LICHTSPIELE Adolf-Hitler-Platz 21

Ab heute Freitag!

Ein Film der Heinz Rühmann-Produktion der Terra



HANS BRAUSEWETTER JOSEF SIEBER HILDE SCHNEIDER - GERDA MARIA TERNO - TRUDE MARLEN

Bin Rühmann-Film ganz nach unserem Herzen! Mit einem sonnigen, lebensnahen Humor. So wie in diesem Film wurde über Rühmann lange nicht gelacht. Für Jugendliche unter 18 Jahren verboten!

Se

Im Vorprogramm: Die Deutsche Wochenschau - Ein Kulturfilm

Wer auf Anzeigen

verzichtet. verzicht. auf einer geschäftlichen Erfolges!

MWELBEZUGSCHEINE
für Seife und Waschseifenpulver in Händen hat, kann sie sich bei uns zu den
vorgeschriebenen Preisen in ganzen Pakkungen beliefern:
Waschseifenpulver 250 gr Pakete
Einheitsfeinseife 30 gr. Frischgewicht in
Kartons à 100 Stück.
Vorläufig keine Lieferung frei Haus. INDUSTRIE-SEIFE

SEIFENFABRIK WAGNER A.-G. Strassburg-Königshofen

SAMMELBEZUGSCHEINE

Sobald unsere Kundschaft die von den Wirtschaftsämtern ausgegebenen

Tropa konzentr. In Säcken zu 50 Kg.
Lieferung gegen Abgabe der vorgeschriebenen eidesstattlichen Erklärung.
Verlangen Sie Angebot und Vordrucke.
KEIN VERKAUF AN VERBRAUCHER.

Kämme und Haarschmuck, Parfümerien, Haaröl, Brillantine, Creme, Haar-Färbe-Champoos,

Solinger Stahlwaren, Rasierklingen sofort ab Fabrik lieferbar für die guten Fachgeschäfte. Offerten an (25484

Firma Keil & Kippenberger

Fabrikvertreter, Stuttgart, Silberburgstr. 142



Xaver Sanner Strafburg-Rendorf, Holmarerfrage

## Pflegemittel für Treibriemen aller Arten

sofort lieferbar

## J. STROEMER - SCHOMERS · CHEMISCHE FABRIK

Gegründet 1888

KOLN-WESSELING

Gegründet 1888

Vertreter gesucht

Dame, Staatsexam., langjährige Praxis, erteilt deutsch, franz, engl., span. UNTERRICHT, CONVERSATION, Zu erfrag. Kronenburgerstr. 74, II., zw. 1–3 Uhr. (2177

BADISCHE

LANDESBIBLIOTHEK

Ja<sub>j</sub> sei

ein

ger ma